



REPUBLIK ÖSTERREICH
Bundesministerium für öffentliche
Wirtschaft und Verkehr

Zl. 188.857/1-I/7-1992



An
Zizala Lichtsysteme GesmbH
Scheibbser Straße 17
3250 Wieselburg

Auf Grund Ihres Ansuchens vom 19.08.1992 Z. ---
um Typengenehmigung des von Ihnen erzeugten Fahrtrichtungsanzeiger der
Kategorie 1 und 5, Type 470.15
nach der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen
über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Aus-
rüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegen-
seitige Anerkennung der Genehmigung, BGBl.Nr. 176/1972 übermittelt das
Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr in der Anlage den
gegenständlichen Typengenehmigungsbescheid und eine Kopie des hierüber
ergangenen Benachrichtigungsformblattes.

Wien, 11.03.1993
Für den Bundesminister:
Dipl.-Ing. Dr. TÜRK

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Wislunger



REPUBLIK ÖSTERREICH
Bundesministerium für öffentliche
Wirtschaft und Verkehr

Zl. 188.857/1-I/7-1992

Typengenehmigungsbescheid
für
Teile und Ausrüstungsgegenstände
für Kraftfahrzeuge und Anhänger

An
Zizala Lichtsysteme GesmbH

Scheibbser Straße 17
3250 Wieselburg

Spruch:

Der Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr genehmigt gemäß § 35 des Kraftfahrgesetzes 1967 unter Anwendung der Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung (BGBl.Nr. 177/1971) unter den nachstehenden Bedingungen und Auflagen die im Anhang 1 beschriebene und durch eine Zeichnung dargestellte, von der Zizala Lichtsysteme GesmbH, erzeugte Type von Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorie 1 und 5.

Die Scheinwerfer/Leuchten der genehmigten Type mit der firmenmäßigen Typenbezeichnung 470.15 tragen die Markenbezeichnung ZKW und gehören der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 an.

Das (Die) Genehmigungszeichen lautet(n): 1,5 (E 12) 01 6101

Die Genehmigung erstreckt sich auch auf Ausführungen dieser Type, die ohne Veränderung der optisch wirksamen Teile nur hinsichtlich der Art der verwendeten Werkstoffe und deren Verarbeitung sowie der Form und Abmessungen ihrer Teile von der im Anhang 1 beschriebenen und in der Zeichnung dargestellten Ausbildung der Type abweichen.

Gemäß Bundesverwaltungs-Abgabenverordnung 1983, Tarifpost 296, sind für diese Genehmigung S 1.500,-- in Bundesstempelmarken zu entrichten.

Bedingungen und Auflagen:

1. Jeder der genehmigten Type angehörende Gegenstand muß auf der Lichtaustrittsfläche die Marke ZKW und das entsprechende Genehmigungszeichen tragen.
2. Diese Aufschriften müssen von außen sichtbar sein, wenn die Leuchte/der Scheinwerfer am Fahrzeug angebracht ist. Die Aufschriften müssen an der in der beiliegenden einen Bestandteil des Bescheides bildenden Zeichnung wiedergegebenen Stelle deutlich lesbar und dauerhaft angebracht sein und ihre Abmessungen müssen dem Anhang 3 der Regelung(en) Nr. 6.01 entsprechen.
3. Zeichen und Aufschriften, die geeignet sind, eine Änderung der lichtoptischen Eigenschaften herbeizuführen, dürfen an Gegenständen der genehmigten Typen nicht angebracht sein.
4. Jeder mit dem Genehmigungszeichen versehene Gegenstand muß der unter diesem Zeichen genehmigten Type entsprechen.
5. Dem Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr sind bei Bedenken hinsichtlich der Übereinstimmung der Herstellung der mit dem Genehmigungszeichen versehenen Einzelstücke mit der genehmigten Type über Aufforderung Einzelstücke dieser Type, die vom Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr aus der serienmäßigen Fertigung entnommen wurden, zur Durchführung von Prüfungen nach der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 zu übergeben.
6. Der beiliegende Anhang 1 ist Bestandteil dieses Bescheides.

Begründung:

Bei der am 01.03.1993 durchgeführten Prüfung wurde festgestellt, daß die zu genehmigende Type den Bestimmungen des Kraftfahrzeuggesetzes 1967 und der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung entspricht.

Die Type war daher unter den angeführten Bedingungen und Auflagen zu genehmigen. Die Bundesverwaltungsabgabe wurde entrichtet.

Wien, 10.03.1993

Für den Bundesminister:



Wipflinger, Dr. H. A. H. H. H.
Ministerialrat

Zl. 188.857/1-1/7-1992

Genehmigungszeichen: 1,5 (E12) 01 6101

TECHNISCHE BESCHREIBUNG

Leuchte

Art der Leuchte(n):	Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorie 1 und 5
Leuchtscheibe(n):	Form und Größe gem. Zeichnung
Oberfläche(n): (innen/außen, Farbe, Material)	Linsensystem/glatt, gelb Polycarbonat
Reflexeinrichtung(en):	Gehäuse innen Alu-bedampft
Linse(n):	---
Glühlampe(n):	P21W nach ECE-Reg. Nr. 37.03
Gehäuse:	Form und Größe gem. Zeichnung Material Kunststoff
Auf der(n) Leuchte(n) ist vermerkt:	Genehmigungszeichen ZKW, Made in Austria 470.15



REPUBLIK ÖSTERREICH
 Bundesministerium für öffentliche
 Wirtschaft und Verkehr

Zl. 188.857/1-I/7-1992



Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer
 Genehmigung) für eine Type eines Fahrtrichtungsanzeigers nach
 Regelung Nr. 6

Communication concerning the approval (or refuse of approval) of
 a type of direction indicator in application of
 Regulation No 6

Nummer der Genehmigung
 Approval No. 01 6101

1. Gerät
 Divise
 der Gruppe 1
 of category 1
~~der Gruppe 2a (für einen Lichtstärkepegel)~~
~~of category 2a (with ohne level of illumination)~~
~~der Gruppe 2b (für zwei Lichtstärkepegel)~~
~~of category 2b (with two level of illumination)~~
~~der Gruppe 3~~
~~of category 3~~
~~der Gruppe 4~~
~~of category 4~~
 der Gruppe 5
 of category 5
2. Type und Anzahl der Lampen P21W, 1 Stück
 Type and number of lamps
3. Farbe des ausgestrahlten Lichtes: gelbrot, ~~rot, farblos~~
 Colour of light emitted: amber, ~~red, uncoloured~~
4. Für Fahrtrichtungsanzeiger der Gruppe 2b, Angaben über die
 Mittel, die zur Verringerung auf die Lichtstärken bei Nacht
 benutzt werden (Angaben der hauptsächlichlichen Merkmale) -----
 For category 2b indicators, indicate the system used to obtain
 reduced illumination at night (give the main characteristics) -----
5. Fabrik- oder Handelsmarke ZKW
 Trade name or mark
6. Name des Herstellers Zizala Lichtsysteme GesmbH
 Manufacturer's name

7. Gegebenenfalls Name seines Vertreters
Name of his representative (if applicable) _____
8. Anschrift
Address A-3250 Wieselburg, Scheibbser Straße 17
9. Eingereicht zur Genehmigung am 19.08.1992
Submitted for approval on
10. Prüfstelle Bundesprüfanstalt für Kraftfahrzeuge
Test laboratory
11. Datum des Gutachtens der Prüfstelle 28.01.1993
Date of laboratory report
12. Nummer des Gutachtens der Prüfstelle 213.375/93/Ws/Mo
Number of laboratory report
13. Die Genehmigung wird erteilt / ~~versagt~~-
Approval granted / ~~refused~~

14. Ort Wien
Place

15. Datum 10.03.1993
Date

16. Unterschrift: Für den Minister:
Signature: for the minister:

MR Dipl.-Ing. Dr. TURR



17. Die beigefügte Zeichnung Nr. Typ 470.15 zeigt die Merkmale und die geometrischen Bedingungen für die Anbringung des Gerätes am Fahrzeug sowie die Bezugachse und den Bezugspunkt. *)

The attached drawing No. Typ 470.15 shows the characteristics in what position geometrically the devise is to be mounted on the vehicle and the axis of reference and centre of reference of the device. *)

- *) Die bei der Behörde hinterlegten Unterlagen können bei Bedarf bezogen werden.
The documents, deposited with the Administrative Service, can be obtained upon request.

Einverständniserklärung zur Benutzung unseres Warenzeichens

Hiermit geben wir der Firma

Zizale Lichtsysteme GmbH (ZKW)
Scheibbser Str. 17
A-3250 Wieselburg

das Recht, unser IR-Warenzeichen Nr. 420 268 auf der Blinkleuchte (Hersteller-Typ-Nr. 470.15) für MAN


Typ L2000 Baujahr 1993 - 1997

aufzubringen.

Hella KG Hueck & Co

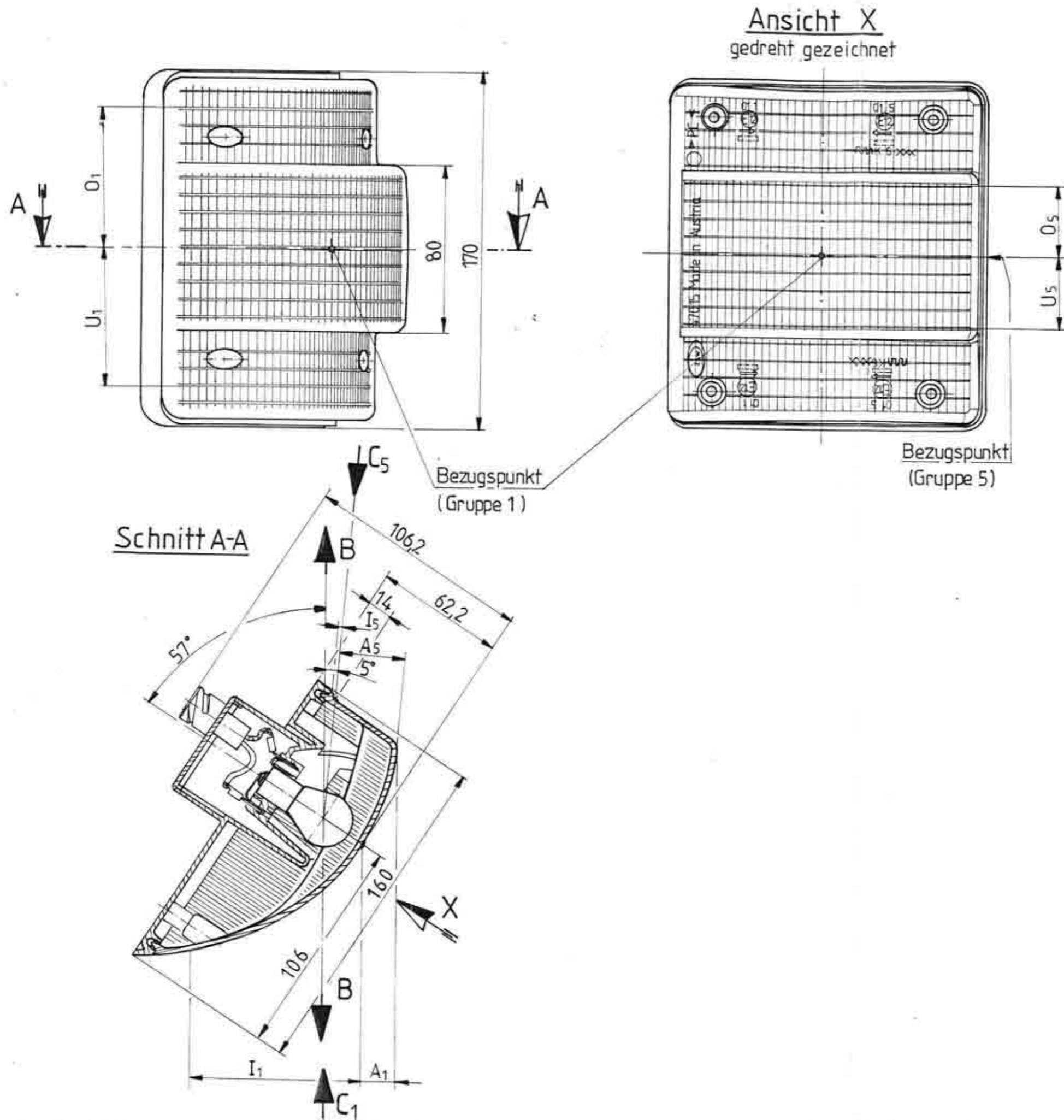
Lippstadt, 09.10.1995

ppa.



ppa.





Genehmigungsfeld

Zu Zahl: 158857/15/792

Genehmigungs-Zeichen 15 E2 016.61

Genehmigt
mit Typen-Genehmigungsbescheid
vom 10.03.93

Für den Bundesminister für
öffentliche Wirtschaft und Verkehr
Wilfried D. ...
Dipl. Ing. Dr. ...

REPUBLIC ÖSTERREICH
Bundesministerium für
Wirtschaft und Verkehr

FAHRTRICHTUNGSANZEIGER Reg.6 Kat.1u5

BESTÜCKUNG:
Glühlampe Form P 21W ECE-R37

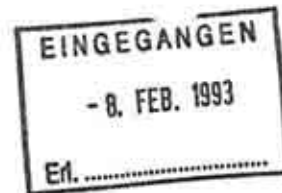
B=BEZUGSACHSE parallel zur Fahrzeuglängsmittel-
ebene und parallel zur Fahrbahn

Leuchte auf Umschlag jeweils an der rechten oder
linken Seite des Fahrzeuges anbringbar
(Darstellung für linke Anbaulage)

C₁= Beobachtungsrichtung zur leuchtenden
Fläche (Gruppe 1)

C₅= Beobachtungsrichtung zur leuchtenden
Fläche (Gruppe 5)

gezeichnet	Datum	Name	18. Dez. 1992
	92-07-07	<i>Reuberger</i>	
Maßstab	Katalog Nr.: 470.15.000.00		
1:2			
ZKW LICHTSYSTEME® 4-3250 WIESELBRUNNEN	Typ 470.15		



P R Ü F B E R I C H T

über die Prüfung eines
kombinierten Fahrtrichtungsanzeigers
der Kategorien 1 und 5
der Type zkw 470.15

Datum: 28. Jänner 1993

Antragsteller:

ZIZALA Lichtsysteme
Gesellschaft mbH

Scheibbser Straße 17
3250 Wieselburg

LNr.: 7520

ANr.: 213.375/93/Ws/Mo

Dient nur zur Vorlage bei (m):

Bundesministerium für öffent-
liche Wirtschaft und Verkehr
Sekt. I/Abt. 8

Radetzkystraße 2
1030 Wien



zu LNr.: 7520
zu ANr.: 213.375/93/Ws/Mo

ERZEUGER:

ZIZALA Lichtsysteme Gesellschaft mbH
Scheibbser Straße 17, 3250 Wieselburg

BESCHREIBUNG:

Der kombinierte Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorien 1 und 5 zkw 470.15 besteht aus einer Fassung für eine Lampe P21W in einer Anbauplatte mit Dichtung und Abdeckungen, die im Leuchteninneren hochglänzend bedampft ist und einer Abschlußhaube.

Der Fahrtrichtungsanzeiger wird vorne links oder um 180° gedreht rechts vorne am Fahrzeug angebaut.

Form: siehe Lichtbilder

Reflektor: Grundplatte hochglänzend bedampft

Abschlußscheibe: Kunststoff, gelb gefärbt

Aufschriften: auf der Abschlußscheibe:

zkw 470.15 MADE IN AUSTRIA
codiertes Herstellungsdatum, > PC <
01 1 01 5
E12 E12
--> <--

auf der Grundplatte neben der Lampenfassung:
P21W

Verwendete Meßgeräte und Einrichtungen:

Scheinwerferaufspanneinrichtung der Firma Döbele mit horizontaler und vertikaler Verschwenkmöglichkeit

Meßentfernung: 10,0 m

Beleuchtungsstärkemeßgerät: LMT S - 1000

Als Prüflampen wurden vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen geprüfte, den Bedingungen für Prüflampen entsprechende Glühlampen verwendet, die auf den erforderlichen Lichtstrom eingestellt wurden.



zu LNr.: 7520

zu ANr.: 213.375/93/Ws/Mo

FAHRTRICHTUNGSANZEIGER

der Kategorie 1

Marke/Type: zkw 470.15
 Glühlampe: P21W nach ECE-Regelung Nr. 37.03
 Anbau der Leuchte Normalanbau links
 Prüfung gem. ECE-Regelung Nr. 6.01

		Meßwerte der Lichtstärke in cd (Mindestlichtstärke in cd in Klammern) H O R I Z O N T A L W I N K E L							
		- 20°	- 10°	- 5°	0°	+ 5°	+ 10°	+ 20°	
V E R T I K A L	+10°			(35) 45,5		(35) 42,4			M u s t e r 1
	+ 5°	(18) 54,8	(35) 95,5		(123) 144		(35) 109	(18) 32,9	
	0°		(61) 199	(158) 235	(175) 282	(158) 261	(61) 225		
	- 5°	(18) 57,4	(35) 97,7		(123) 154		(35) 115	(18) 33,5	
	-10°			(35) 43,4		(35) 37,9			
W I N K E L	+10°			(35) 41,0		(35) 45,1			M u s t e r 2
	+ 5°	(18) 51,6	(35) 83,0		(123) 129		(35) 99,0	(18) 32,3	
	0°		(61) 171	(158) 214	(175) 272	(158) 241	(61) 211		
	- 5°	(18) 54,9	(35) 105		(123) 178		(35) 143	(18) 34,9	
L	-10°			(35) 45,6		(35) 45,1			

Der Höchstwert der Lichtstärke von 700 cd wird in keiner Leuchtrichtung überschritten. Außerdem wird in den Meßpunkten außerhalb von $\pm 10^\circ$ die Maximallichtstärke von 400 cd nicht überschritten und die Mindestlichtstärke von 0,3 cd im gesamten vorgeschriebenen Sichtbarkeitsbereich nicht unterschritten; die Lichtstärkeverteilung ist genügend gleichmäßig.

Die Lichtfarbe gelb entspricht den Anforderungen dieser Regelung.

Die "leuchtende Fläche" wird durch Gerade begrenzt, die in einer zur Bezugsachse normalen Ebene, die die Abschlußscheibe berührt, liegen und zu dieser folgende Abstände haben:

Horizontalabstand: nach innen 45 mm \pm 2 mm nach außen 13 mm \pm 2 mm
 Vertikalabstand: nach oben 59 mm \pm 2 mm nach unten 59 mm \pm 2 mm



zu LNr.: 7520
zu ANr.: 213.375/93/Ws/Mo

FAHRTRICHTUNGSANZEIGER

der Kategorie 5

Marke/Type: zkw 470.15
Glühlampe: P21W nach ECE-Regelung Nr. 37.03
Anbau der Leuchte Normalanbau links
Prüfung gem. ECE-Regelung Nr. 6.01

		Meßwerte der Lichtstärke in cd (Mindestlichtstärke in cd in Klammern)			
		H O R I Z O N T A L W I N K E L			
		- 20°	- 10°	- 5°	
V E R T I K A L	+10°			(0,6) 55,5	M u s t e r 1
	+ 5°	(0,6) 84,6	(0,6) 46,8		
	0°		(0,6) 49,3	(0,6) 78,2	
	- 5°	(0,6) 80,8	(0,6) 48,5		
	-10°			(0,6) 61,1	
	+10°			(0,6) 64,0	
W I N K E L	+ 5°	(0,6) 87,1	(0,6) 46,6		M u s t e r 2
	0°		(0,6) 49,9	(0,6) 71,0	
	- 5°	(0,6) 77,3	(0,6) 44,0		
	-10°			(0,6) 50,6	

Der Höchstwert der Lichtstärke von 200 cd wird im Bereich ca. $h = -10^\circ$ bis ca. $h = +15^\circ$ zur Bezugsachse des Fahrtrichtungsanzeigers der Kategorie 1 überschritten und im Bereich bis ca. $h = -170^\circ$ zur Bezugsachse des Fahrtrichtungsanzeigers der Kategorie 5 nicht überschritten. Die Mindestlichtstärke von 0,6 cd wird im gesamten vorgeschriebenen Sichtbarkeitsbereich nicht unterschritten; die Lichtstärkeverteilung ist genügend gleichmäßig.

Die Lichtfarbe gelb entspricht den Anforderungen dieser Regelung.

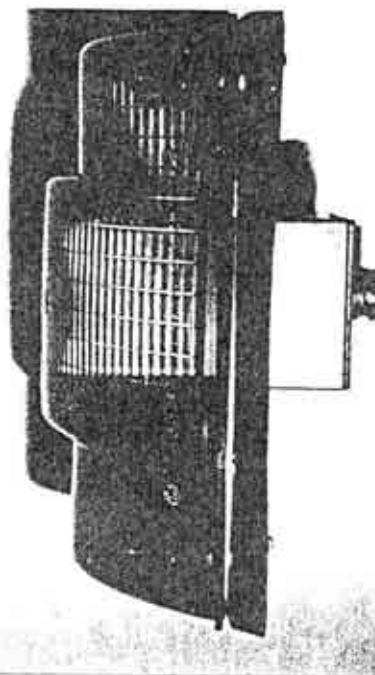
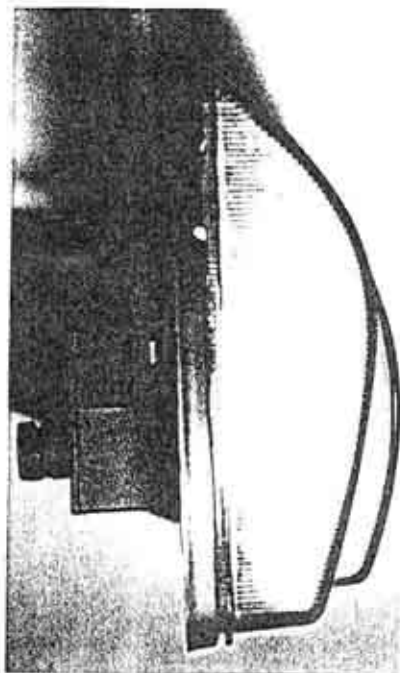
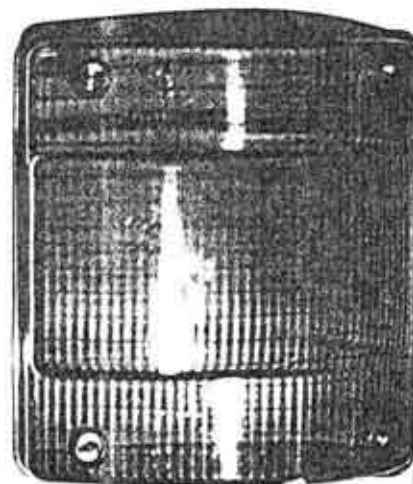
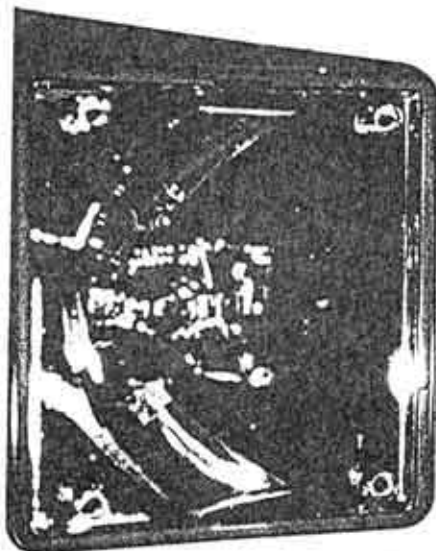
Die "leuchtende Fläche" wird durch Gerade begrenzt, die in einer zur Bezugsachse normalen Ebene, die die Abschlußscheibe berührt, liegen und zu dieser folgende Abstände haben: Horizontalabstand: nach innen 0 mm + 0 mm nach außen 31 mm \pm 1 mm
- 1 mm

Vertikalabstand: nach oben 31 mm \pm 2 mm nach unten 31 mm \pm 2 mm



zu LNr.: 7520
zu ANr.: 213.375/93/Ws/Mo

Lichtbilder:



Der Prüfer:

W. Traub

Für den Leiter:



[Handwritten signature]

BUNDESPRÜFANSTALT FÜR KFZ
z.Hd.Frl. Moros

Trauzlgasse 1
A-1210 WIEN

Dient nur zur Vorlage beim:

Bundesministerium für öffent-
liche Wirtschaft und Verkehr
Sekt. IV/Abt. 6

Antragsteller:
(Name, Adresse)

Z I Z A L A
Lichtsysteme GmbH
Scheibbserstraße 17
A-3250 WIESELBURG

Erzeuger:
(Name, Adresse)

w.o.

Artikelbezeichnung:

Fahrtrichtungsanzeiger

Typenbezeichnung:

470.15

Datum/Unterschrift:

21.12.1992

U. Kupfers

ANTRAG AUF PRÜFUNG(EN) GEMÄSS

- ECE KDV gem. § Sonstiges.....
- komplette Messung Teilmessung nur.....

ergänzend zu LNr.:.....A.od.ENr.:.....

Der Antrag auf Prüfung ist vom Inhaber der Fabrik- oder Handelsmarke oder gegebenenfalls von seinem ordentlich bevollmächtigten Vertreter einzureichen; dem Antrag sind beigefügt:

- 1 Zeichnung,
die genügend Einzelheiten enthält, um die Feststellung des Typs zu ermöglichen. Aus der Zeichnung müssen die Anbaulagen und die Glühlampen ersichtlich sein.
- 1 Schaltplan bei Blinkgebern
- 1 kurzgefaßte technische Beschreibung
- 2 Muster bei Prüfung gem.ECE (bei Rückstrahlermessung gem. R 3 10 Muster)
- 1 Muster bei Prüfung gem.KDV (event. 2. Muster als Ersatz)
- 1 S 120, -- Stempelmarke
- zutreffendes bitte ankreuzen

Anhang 1

gilt für Prüfungen gem. ECE

Regelung Nr.	gilt für
<input type="checkbox"/> 1, <input type="checkbox"/> 5, <input type="checkbox"/> 8, <input type="checkbox"/> 20, <input type="checkbox"/> 31	Scheinwerfer für Abblend- u/ od. Fernlicht
<input type="checkbox"/> 19	Nebelscheinwerfer <input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> gelb
<input type="checkbox"/> 23	Rückfahrcheinwerfer
<input type="checkbox"/> 57	Scheinwerfer für Krafträder
<input type="checkbox"/> 3	Rückstrahler <input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> gelb <input type="checkbox"/> rot
<input type="checkbox"/> 4	Kennzeichenbeleuchtung für: <input type="checkbox"/> 340 x 240 mm <input type="checkbox"/> 520 x 120 mm (bitte Skizze Anhang 3 ausfüllen)
<input checked="" type="checkbox"/> 6	Fahrtrichtungsanzeiger Gruppe: <input checked="" type="checkbox"/> 1, <input type="checkbox"/> 2a, <input type="checkbox"/> 2b, <input type="checkbox"/> 3, <input type="checkbox"/> 4, <input checked="" type="checkbox"/> 5
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> Begrenzungsleuchte <input type="checkbox"/> eigene Leuchte <input type="checkbox"/> in Scheinwerfer eingebaut <input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> hellgelb <input type="checkbox"/> Schlußleuchte <input type="checkbox"/> Umrißleuchte <input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> rot <input type="checkbox"/> Bremsleuchte <input type="checkbox"/> ein <input type="checkbox"/> zwei Lichtstärkepegel
<input type="checkbox"/> 38	Nebelschlußleuchte
<input type="checkbox"/> 50	Begrenzungs-, Schluß-, Bremsleuchte, Fahrtrichtungsanzeiger, Kennzeichenbeleuchtung für Fahrräder mit Hilfsmotor und Krafträder
<input type="checkbox"/>	Warnleuchte <input type="checkbox"/> Blitzlicht <input type="checkbox"/> Drehlicht <input type="checkbox"/> ein <input type="checkbox"/> zwei Lichtstärkepegel <input type="checkbox"/> gelb <input type="checkbox"/> blau
<input type="checkbox"/>	Sonstiges.....

zutreffendes bitte ankreuzen

ZKW

An das
Bundesministerium für
öffentl. Wirtschaft u. Verkehr
Sektion I Abt. 8

Radetzkystraße 2
1030 WIEN

ZIZALA
Lichtsysteme
GmbH

Scheibbser Straße 17
Postfach 66
A-3250 Wieselburg
Telefon (0 74 16) 2181
Telex 019 245
Telefax (0 74 16) 2181...

Bezeichnung

Dieses Zeichen
Ku/A

☎ (0 74 16) 2181

Datum
18.8.1992

Betrifft: Antrag auf Typengenehmigung für
Fahrtrichtungsanzeiger Typ 470.15
nach ECE-Regelung Nr. 6, Gruppe 1 u. 5

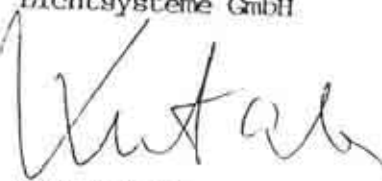
Wir ersuchen, uns die Typengenehmigung nach der ECE Reg. 6 Gruppe 1
und 5, für o.g. Fahrtrichtungsanzeiger zu erteilen.

Die dazugehörigen Zeichnungen, die Meßprotokolle der BPA und eine
technische Beschreibung liegen unserem Ansuchen bei.

Mit freundlichen Grüßen

Z I Z A L A
Lichtsysteme GmbH

8.2.1993


Ing. Kubala

Sehr geehrter Herr Ing. Kocian!

Beiliegend das Gutachten zu
unserem Antrag vom 18.8.1992

Mit freundlichen Grüßen

i.A. 

ZKW

An das
Bundesministerium für
öffentl. Wirtschaft u. Verkehr
Sektion I Abt. 8

Radetzkystraße 2
1030 W I E N

ZIZALA
Lichtsysteme
GmbH

Scheibbser Straße 17
Postfach 66
A-3250 Wieselburg
Telefon (0 74 16) 2181
Telex 019-245
Telefax (0 74 16) 2181, ...

Ihr Schreiben

Unser Zeichen
Ku/A

☎ (0 74 16) 2181

Datum
18.8.1992

Betrifft: Antrag auf Typengenehmigung für
Fahrtrichtungsanzeiger Typ 470.15
nach ECE-Regelung Nr.6, Gruppe 1 u.5

Wir ersuchen, uns die Typengenehmigung nach der ECE Reg. 6 Gruppe 1
und 5, für o.g. Fahrtrichtungsanzeiger zu erteilen.

Die dazugehörigen Zeichnungen, die Meßprotokolle der BPA und eine
technische Beschreibung liegen unserem Ansuchen bei.

Mit freundlichen Grüßen

Z I Z A L A
Lichtsysteme GmbH



Ing. Kubala

Einrichtung zur Beleuchtung der Kennzeichentafel

Anzahl der Leuchten:

Lichtaustrittsfläche:

(Größe, Form, Material)

Glühlampen:

Die Kennzeichenleuchte ist im Gehäuse des eingebaut.

Lage der Leuchten zur Kennzeichentafel:

Stellung der Kennzeichenleuchte zur Kennzeichentafel nach

Zeichnung-Nr.:

Auf der Kennzeichenleuchte ist vermerkt:

Bezeichnung: ~~Schluss~~ ~~Bremse~~ ~~Blink~~ ~~Nebelschluss~~leuchte

Leuchtscheibe:

(Form, Größe, Oberfläche,
innen/außen, Material, Farbe)

rechteckig, 160 x 170 mm, gebogen
Material Polycarbonat gelb

Lichtsammellinse:

(Form, Größe)

Linsensystem an der Innenseite der
Leuchtscheibe mitgespritzt

Reflexeinrichtung:

Gehäuse Al-bedampft

Glühlampen:

(Stück, Art, Watt, Sockel)

P 21 W nach ECE R-37

Gehäuse:

(Form, Größe, Material)

Form und Größe nach Zeichnung Nr.470.15,
Gehäuse: Kunststoff

Auf der Leuchte ist vermerkt:

01 1,5 E 12, Genehmigungsnummer,
ZKW, Made in Austria, 470.15

Datum: 18.8.1992

Firmenmäßige Zeichnung des

Bevollmächtigten:

Wolfgang Kuback

F o r m b l a t t

für den Antrag auf Genehmigung einer Type von Teilen oder Aus-
rüstungsgegenstände von Kraftfahrzeugen oder Anhängern

Gegenstand (Art, Verwendungszweck):

Fahrtrichtungsanzeiger

Antragsteller (Name oder ordentlicher Wohnsitz oder Sitz):

Z I Z A L A
Lichtsysteme GmbH
Scheibbserstraße 17
A-3250 WIESELBURG

Erzeuger der Type (Name und ordentlicher Wohnsitz oder Sitz):

w.o.

Firmermäßige Typenbezeichnung:

Fahrtrichtungsanzeiger

Zeichnungs-Nr.:

470.15

Vorgelegte Prüfatteste:

Prüfblatt der Bundesprüfanstalt für Kraftfahrzeuge

vom

Antragsnummer:

Gehört zu:

470.15

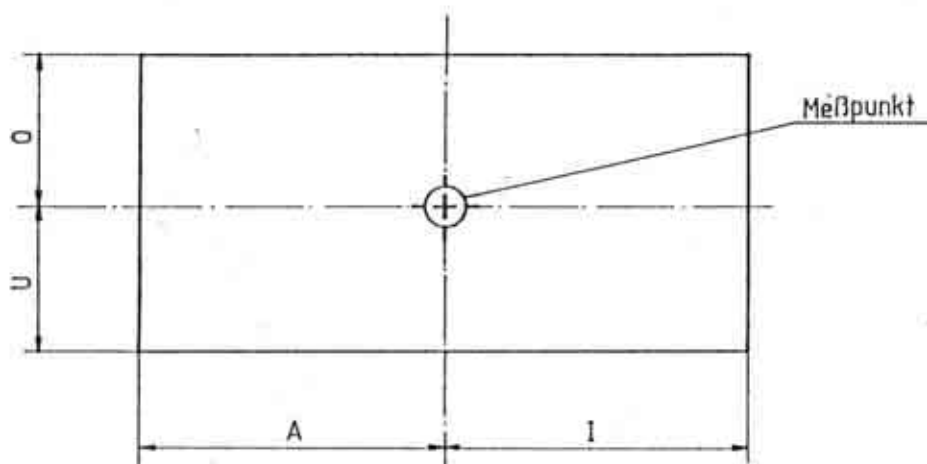
„Leuchtende Fläche einer Leuchte“

Prüfung gemäß ECE-Regelung Nr. 48 Abs. 2.7.2.

Typ Nr.:

Meßpunkt:

ist auf der Typengenehmigungszeichnung gekennzeichnet,
er ist identisch mit dem Bezugspunkt 2.10 ECE - R 48



alle Maße in mm

Funktion	obere Grenze O	untere Grenze U	äußere Grenze A	innere Grenze I
1 Fahrtrichtungsanz. nach vorne	$O_1 = 59$	$U_1 = 59$	$A_1 = 16,5$	$I_1 = 42$
5 Fahrtrichtungsanz. nach hinten	$O_5 = 18$	$U_5 = 18$	$A_5 = 26$	$I_5 = 2$

Prüfer:

Gugerell

Leiter:

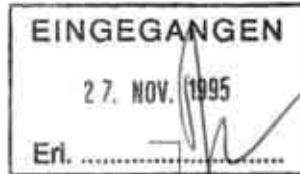
Ing. Kubala

Datum:

5.1.1993



REPUBLIK ÖSTERREICH
Bundesministerium für öffentliche
Wirtschaft und Verkehr



A-1031 Wien, Radetzkystraße 2
Teletex (232)3221155 bmdwv
Telex 61 3221155 bmdwv
Telex 132 481-strvka (Straßenverkehr)
Telefax (0222) 713 03 26
Telefax (0222) 711 62/9498 (Verkehrspolitik)
Telefax (0222) 711 62/9154 (Verkehrs-Arbeitsinspektorat)
DVR: 0090204

An

Zizala Lichtsysteme GesmbH
Scheibbsner Straße 17
3250 Wieselburg

Sachbearbeiter:
Tel.: (0222) 711 62 DW

ZI. 188.857/1-I/7/1995

Auf Grund Ihres Ansuchens vom 18.10.1995, Z. -----, um Zusatzgenehmigung der von Ihnen erzeugten Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorie 1 und 5, Type 470.15 nach der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung, BGBl.Nr. 177/1971, übermittelt das Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr in der Anlage den gegenständlichen Typengenehmigungsbescheid und eine Kopie des hierüber ergangenen Benachrichtigungsformblattes.

Wien, 22.11.1995

Für den Bundesminister:

Dr. STEINFELDER

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:



Zl. 188.875/1-I/7/1995

Genehmigungszeichen: 1, 5 (E12) 01 6101

1. ZUSATZBESCHEID
zum Typengenehmigungsbescheid für
Teile und Ausrüstungsgegenstände
für Kraftfahrzeuge und Anhänger

Zl.: 188.857/1-I/7/1992 vom: 10.03.1995

für: Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorien 1 und 5, ZKW 470.15

An

Zizala Lichtsysteme GesmbH

Scheibbser Straße 17

3250 Wieselburg

Der Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr erläßt über den von Ihnen am 18.10.1995 gestellten Antrag auf **zusätzliche** Genehmigung der abgeänderten Type Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorie 1 und 5 mit der firmenmäßigen Typenbezeichnung 470.15 den nachstehenden

BESCHEID:

Spruch:

1. Der Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr genehmigt gemäß § 35 des KFG 1967 unter Anwendung der Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung (BGBl.Nr. 177/1971) zusätzlich zu der unter Zl. 188.857/1-I/7/1992 vom 10.03.1995, Genehmigungszeichen 1,5 (E12)01 6101, genehmigten Type und ihren Ausführungsformen und unter den im Punkt 4 angeführten Bedingungen die im Punkt 5 beschriebene und im Punkt 6 durch eine Zeichnung dargestellte Abänderung der genehmigten Type.

Gemäß Bundesverwaltungs-Abgabenverordnung 1983, Tarifpost 297 sind S 800,- zu entrichten.

2. Firmenmäßige Bezeichnung der zusätzlichen Ausführungsform:

470.15

3. Name und Wohnort des Erzeugers:

Zizala Lichtsysteme GesmbH, Scheibbser Straße 17, 3250 Wieselburg

4. Bedingungen:

Es gelten die Bedingungen des Bescheides Zl. 188.857/1-I/7/1992 vom 10.03.1995 sinngemäß.

5. Technische Beschreibung der Abweichungen der zusätzlichen Ausführungsform:

Wahlweise Verwendung des Markenzeichens HELLA.

6. Genehmigte Maßzeichnung der zusätzlichen Ausführungsform:

470.15

Begründung:

Bei der am 07.11.1995 durchgeführten Prüfung wurde festgestellt, daß die zusätzlich zu genehmigende Abänderung der Type den Bestimmungen des § 35 KFG 1967 und der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung entspricht. Sie war daher unter den im Punkt 4 angeführten Bedingungen zu genehmigen.

Die Bundesverwaltungsabgabe wurde entrichtet.

Wien, 10.11.1995

Für den Bundesminister:





REPUBLIK ÖSTERREICH
Bundesministerium für öffentliche
Wirtschaft und Verkehr

Zl. 188.857/1-1/7/1995



Benachrichtigung
ausfertigende Stelle:

BUNDESMINISTERIUM FÜR ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR



- über ~~die Genehmigung~~
~~die Versagung der Genehmigung~~
~~die Erweiterung der Genehmigung~~
~~den Entzug der Genehmigung~~
~~die endgültige Einstellung der Produktion~~²⁾

für einen Typ eines Fahrtrichtungsanzeigers nach der Regelung Nr. 6

Communication

issued by:

BUNDESMINISTERIUM FÜR ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR

- ~~Approval granted~~
~~Approval refused~~
~~Approval extended~~
~~Approval withdrawn~~
~~Production definitely discontinued~~²⁾

of a type of direction indicator pursuant to Regulation n° 6

Nummer der Genehmigung 01 6101 Nummer der Erweiterung I
Approval n° Extension n°

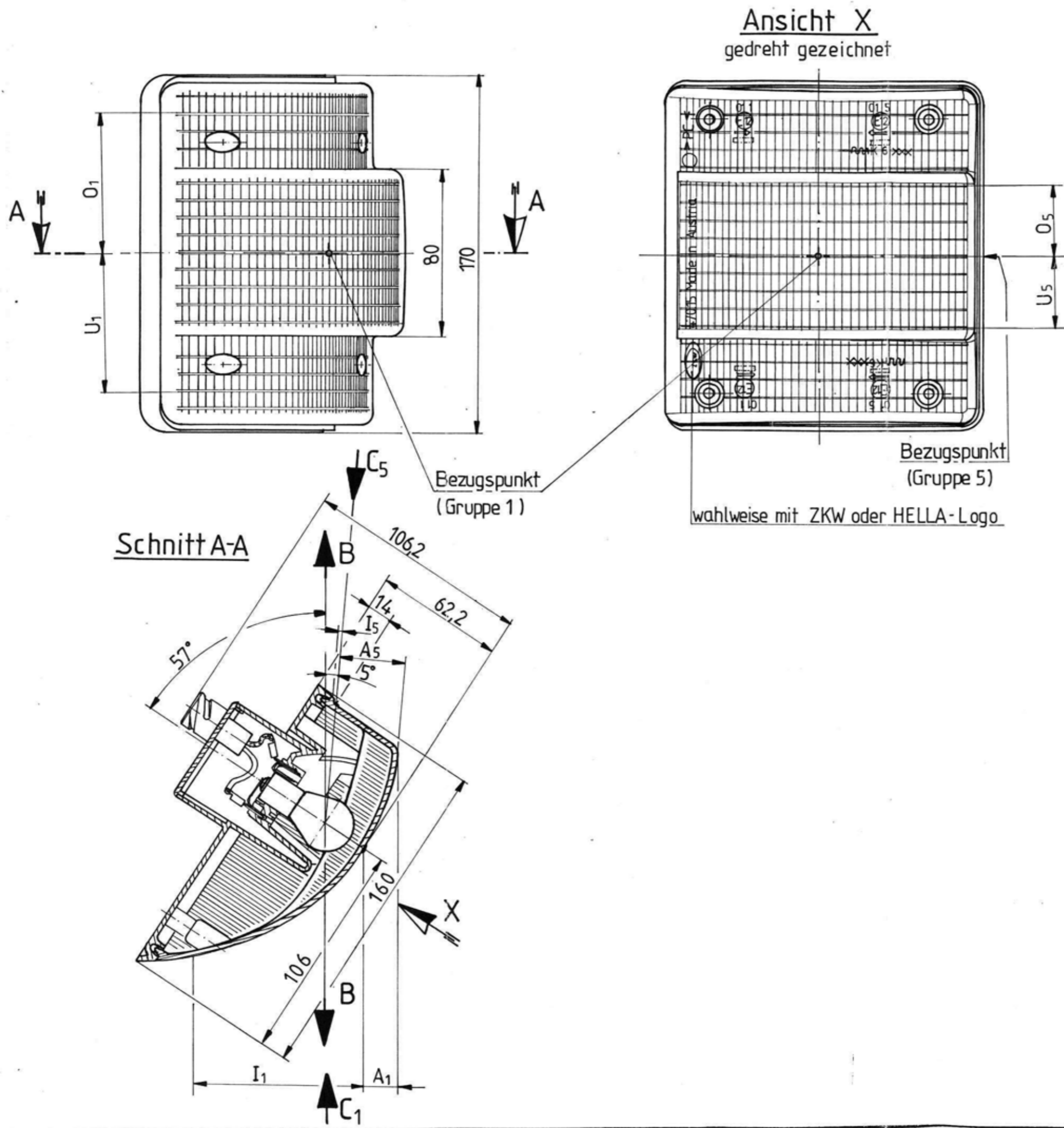
- | | | |
|----|--|--|
| 1. | Fabrik- oder Handelsmarke der Einrichtung
Trade name or mark of the device | ZKW oder HELLA |
| 2. | Bezeichnung des Typs der Einrichtung durch den Hersteller
Manufacturer's name for the type of device | 470.15 |
| 3. | Name und Anschrift des Herstellers
Manufacturer's name and address | Zizala Lichtsysteme GmbH,
3250 Wieselburg, Scheibbser Str. 17 |
| 4. | Gegebenenfalls Name und Anschrift des Vertreters des Herstellers
If applicable, name and address of manufacturer's representative | ----- |
| 5. | Zur Genehmigung vorgelegt am
Submitted for approval on | 18.10.1995 |
| 6. | Technischer Dienst, der die Prüfungen für die Genehmigung durchführt
Technical service responsible for conducting approval tests | Bundesprüfanstalt für Kraftfahr-
zeuge |
| 7. | Datum des Gutachtens des technischen Dienstes
Date of report issued by that service | 28.01.1993 |
| 8. | Nummer des Gutachtens des technischen Dienstes
Number of report issued by that service | 213.375/93/Ws/Mo |

9. Kurze Beschreibung:¹⁾
Succinct description:¹⁾
- Kategorie 1/2/5²⁾
 - Category 1/2/5²⁾
 - Zahl und Kategorie der Glühlampen (2xP21W) 1 x P 21 W
 - Number and category of filament lamp(s) (2xP21W)
10. Anbringungsstelle des Genehmigungszeichens An der Streuscheibe
Position of the approval mark
11. Gründe für die Erweiterung der Genehmigung (sofern zutreffend) Wahlweise Verwendung des Markenzeichens HELLA
Reasons for extension (if applicable)
12. Die Genehmigung wird erteilt/versagt/erweitert/entzogen³⁾
Approval granted/refused/extended/withdrawn³⁾
13. Ort
Place
14. Datum
Date
15. Unterschrift
Signature
16. Das Verzeichnis der Unterlagen, die bei der Behörde hinterlegt sind, die die Genehmigung erteilt hat, ist dieser Benachrichtigung beigelegt und auf Anfrage erhältlich.



The list of documents deposited with the Administrative Service which has granted approval is annexed to this communication and may be obtained on request.

-
- 1) Kennzahl des Landes, das die Genehmigung erteilt/erweitert/versagt/entzogen hat (siehe die Vorschriften über die Genehmigung in der Regelung).
- 2) Nichtzutreffendes streichen.
- 3) Die Leuchten mit nicht auswechselbaren Lichtquellen Zahl und Gesamtleistung der Lichtquellen angeben.
- 1) Distinguishing number of the country which has granted/extended/refused/withdrawn approval (see approval provisions in the Regulation).
- 2) Strike out what does not apply.
- 3) For lamps with non-replaceable light sources indicate the number and the total wattage of the light sources.



Genehmigungsfeld

Zu Zahl: 88.857/1-I/7/95
 Genehmigungs-Zeichen ^{1.5} E12 016101
 Genehmigt
 mit Zusatz-Genehmigungsbescheid
 vom 10.11.95
 Für den Bundesminister für
 öffentliche Wirtschaft
 Dr. M. STEINFELDER
 Ministerialrat



FAHRTRICHTUNGSANZEIGER Reg.6 Kat.1u5
 und nach StVZO § 54, Abs. 4, Nr. 5

BESTÜCKUNG:
 Glühlampe Form P 21W ECE-R37
 B = BEZUGSACHSE parallel zur Fahrzeuglängsmittel-
 ebene und parallel zur Fahrbahn

Leuchte auf Umschlag jeweils an der rechten oder
 linken Seite des Fahrzeuges anbringbar
 (Darstellung für linke Anbaulage)

C₁ = Beobachtungsrichtung zur leuchtenden
 Fläche (Gruppe 1)
 C₅ = Beobachtungsrichtung zur leuchtenden
 Fläche (Gruppe 5)
 und nach StVZO § 54, Abs. 4, Nr. 5

gezeich.	Datum	Name	28. Sep. 1995
92-07-07		<i>Woblerger</i>	

Maßstab	Katalog Nr.: 470.15.000.00
1:2	

 LICHTSYSTEME® A-3250 WIESELBURG	<u>Typ 470.15</u>
---	-------------------



An das
Bundesministerium für
öffent. Wirtschaft u. Verkehr
Abt. 1/7

Radetzkystraße 2
A-1031 WIEN

ZIZALA
Lichtsysteme
GmbH

Scheibbsner Straße 17
Postfach 66
A-3250 Wieselburg
Telefon (0 74 16) 505
Telefax (0 74 16) 505 ...

Ihr Schreiben

Unser Zeichen

© (0 74 16) 505 DW ...

Datum

Bru/A

28.09.1995

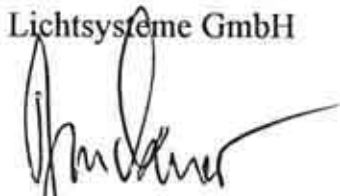
**Betrifft: Zusatzantrag zur erteilten Genehmigung
für Fahrtrichtungsanzeiger Typ 470.15
Genehmigungszeichen 1,5 E12 016101**

Wir ersuchen um die Zusatzgenehmigung für die wahlweise Verwendung einer
anderen Schutzmarke zu erteilen.

Die dazugehörigen Zeichnungen und eine Einverständniserklärung liegen
unserem Ansuchen bei.

Mit freundlichen Grüßen

ZIZALA
Lichtsysteme GmbH



Ing. Bruckner

Beilagen: s.o.

**Einverständniserklärung
zur Benutzung unseres Warenzeichens**

Hiermit geben wir der Firma

Zizala Lichtsysteme GmbH (ZKW)
Scheibbser Straße 17
A-3250 Wieselburg

das Recht, unser IR-Warenzeichen Nr. 420 268 auf folgenden Teilen aufzubringen:

Blinkleuchten für MAN	Typ M90	Baujahr 1988-1995
	Typ F90	Baujahr 1987-1994
	Typ L2000	Baujahr 1993-1997.

Lippstadt, 19.09.95

Hella KG Hueck & Co.

ppa.

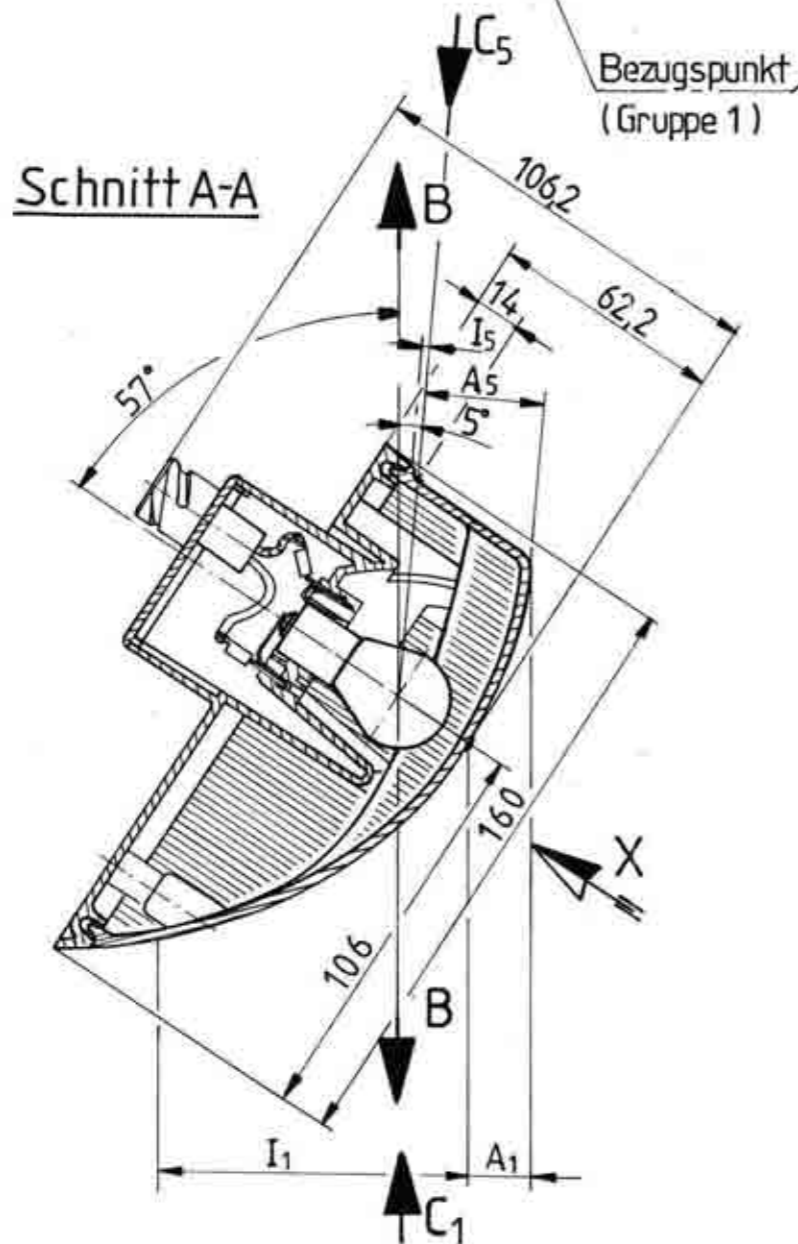
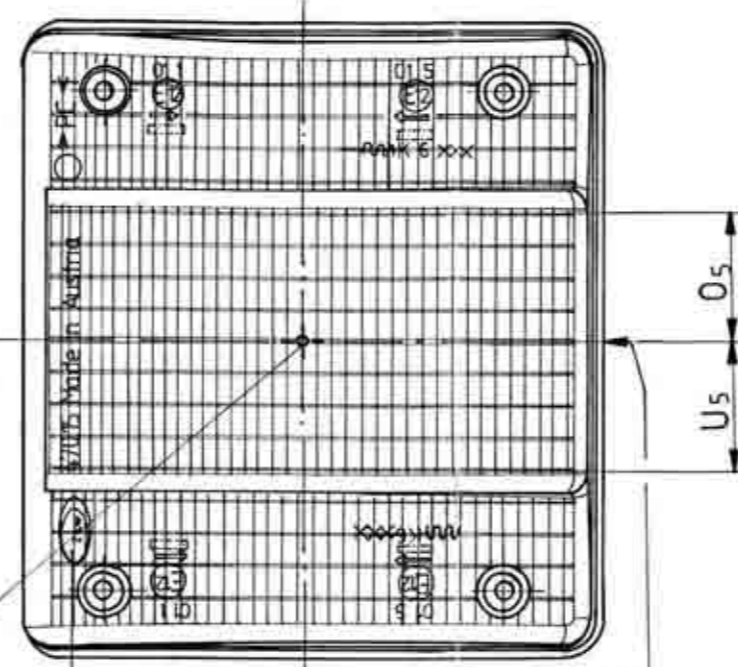
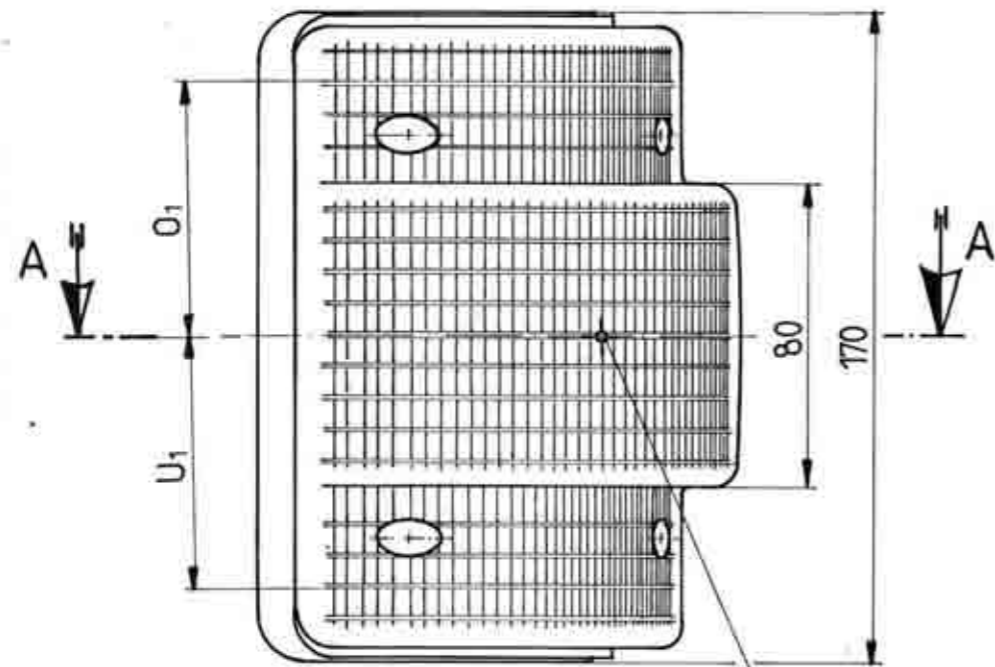


ppa.



Genehmigungsfeld

Ansicht X gedreht gezeichnet



Bezugspunkt
(Gruppe 5)

wahlweise mit ZKW oder HELLA-Logo

FAHRTRICHTUNGSANZEIGER Reg.6 Kat.1u5

und nach StVZO § 54, Abs. 4, Nr. 5

BESTÜCKUNG:

Glühlampe Form P 21W ECE-R37

B=BEZUGSACHSE parallel zur Fahrzeuglängsmittel-
ebene und parallel zur Fahrbahn

Leuchte auf Umschlag jeweils an der rechten oder
linken Seite des Fahrzeuges anbringbar
(Darstellung für linke Anbaulage)

C₁= Beobachtungsrichtung zur leuchtenden
Fläche (Gruppe 1)

C₅= Beobachtungsrichtung zur leuchtenden
Fläche (Gruppe 5)

und nach StVZO § 54, Abs. 4, Nr. 5

gezeich.	Datum	Name	
92-07-07	28. Sep. 1995	<i>Kobler</i>	

Maßstab	Katalog Nr.: 470.15.000.00
1:2	



Typ 470.15



An das
 Bundesministerium
 für Verkehr, Innovation
 und Technologie
 Sektion II/B, Abteilung 8

Radetzkystraße 2
 A-1031 WIEN

ZIZALA
 Lichtsysteme
 GmbH

Scheibßer Straße 17
 Postfach 88
 A-3250 Wieselburg
 Telefon +43 (0) 74 16 / 505-0
 Telefax +43 (0) 74 16 / 505-DW
 E-mail: office@zkw.at

W Schreiben

Unser Zeichen
 Bru/A

Tele-ZKW

Fax-ZKW

Datum
 04.07.00

**Betr.: Änderungsmitteilung zur erteilten Genehmigung
 5,6 01 6101 - für Fahrtrichtungsanzeiger Typ 470.15**

Änderungsmitteilung wegen geringfügigen Konstruktionsänderungen
 einiger Bauteile und zwar:

- 1.) wahlweise mit oder ohne Dichtring
- 2.) wahlweise mit oder ohne Belüftungsöffnung

Lichtwirksame Teile wurden an diesem Fahrtrichtungsanzeiger nicht
 verändert.

Wir ersuchen um Genehmigung der Zeichnung (da die verschiedenen
 Katalog-Nr. neu angegeben wurden).

Mit freundlichen Grüßen

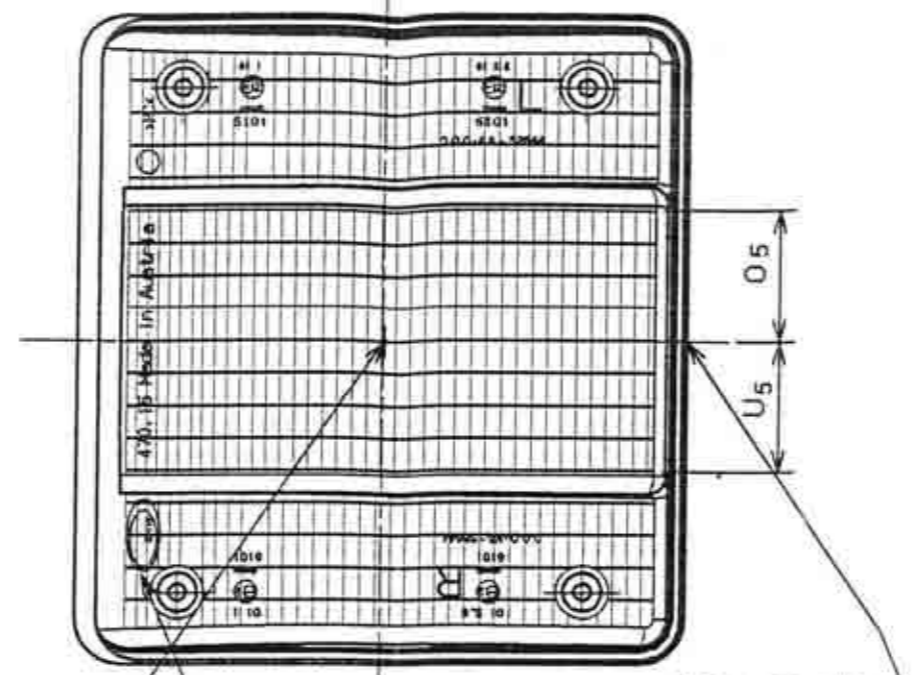
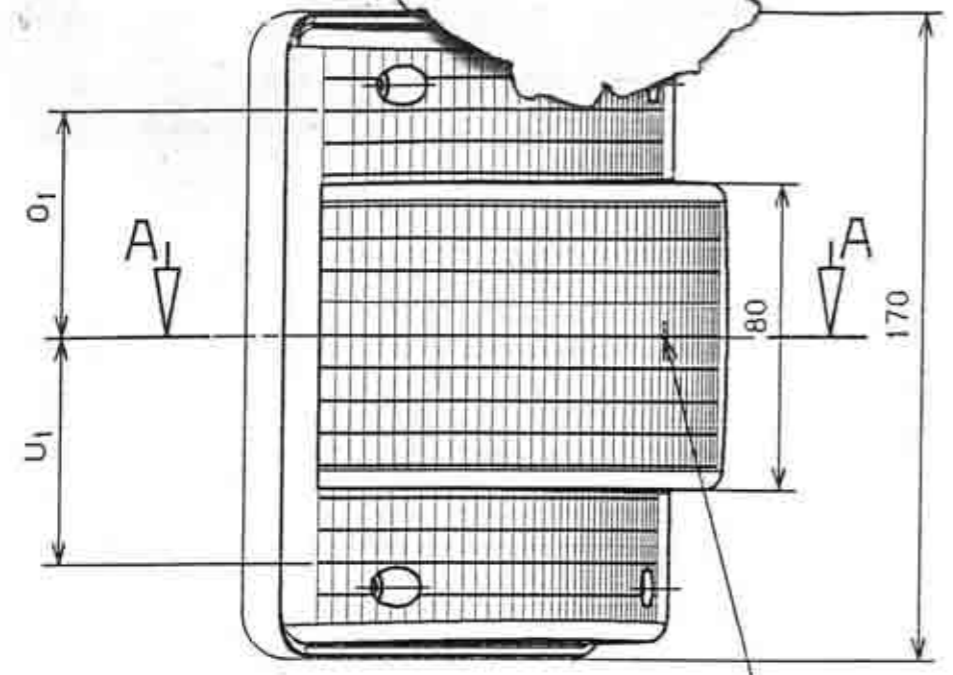
ZIZALA
 Lichtsysteme GmbH


 Erwin Bruckner

Bankverbindungen
 Sparkasse St. Pölten, BLZ 1001
 BIK: STS-PÖLN Nr. 101-1000 01
 Sparkasse GIBK, ATOL

Sparkasse München, BLZ 701 007 00
 BIK: CEM-MÜN Nr. 100 104 0785
 SWIFT-Code: CEMKDE33

ANSICHT X

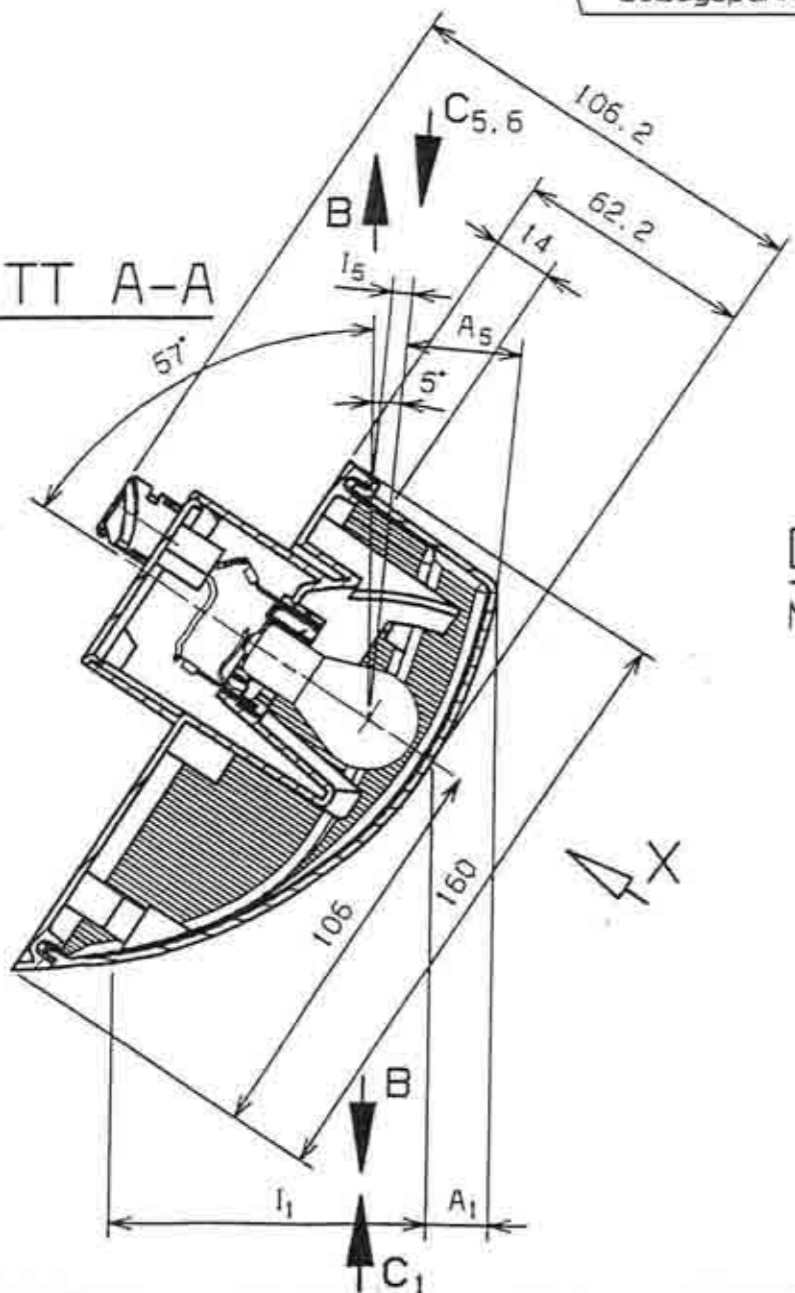


Bezugspunkt (Gruppe 1)

Bezugspunkt (Gruppe 5.6)

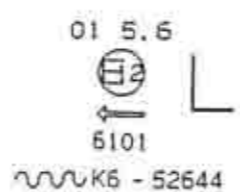
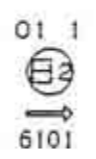
wahlweise mit ZKW- oder HELLA-Logo

SCHNITT A-A



DETAIL GENEHMIGUNGSZEICHEN

M1:1



FAHRTRICHTUNGSANZEIGER

Reg. 6, Kat. 1, 5u. 6 und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5

B = Bezugsachse parallel zur Fahrzeuglängsmittellebene und parallel zur Fahrbahn.


BESTÜCKUNG:

Glühlampe P21W ECE R-37

Leuchte auf Umschlag jeweils an der rechten oder linken Seite des Fahrzeuges anbringbar (Darstellung für linke Anbaulage)

C₁ = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden Fläche (Gruppe 1)

C_{5.6} = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden Fläche (Gruppe 5.6) und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5

	Datum	Name	
gezeichnet	27-06-2000	Hiesberger	27. Juni 2000
geprüft			
Maßstab 1:2	katalog Nr.	470.15.000.00	470.25.000.00
		470.15.000.01	470.25.000.01
		470.15.000.02	470.25.000.02
		470.15.000.03	470.25.000.03
		470.15.000.04	470.25.000.04
		<p>TYP 470.15</p>	
<p>Zizala LICHTSYSTEME GmbH Wieselburg NO</p>			



REPUBLIK ÖSTERREICH
Bundesministerium für
Verkehr, Innovation und Technologie



Zl. 188.857/1-II/B/8/00

An
Zizala Lichtsysteme GmbH.
Scheibbsner Straße 17
A-3250 Wieselburg

Auf Grund Ihres Ansuchens vom 12.07.2000, Z. Bru/A, um Zusatzgenehmigung der von Ihnen erzeugten Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorie 1 und 5, Type zkw 470.15 nach der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung, BGBl.Nr. 177/1971, übermittelt das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie in der Anlage den gegenständlichen Typengenehmigungsbescheid und eine Kopie der hierüber ergangenen Mitteilung.

Wien, 26.07.2000

Für den Bundesminister:

MR Dr. M. Steinfelder

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Graf



REPUBLIK ÖSTERREICH

Bundesministerium für
Verkehr, Innovation und Technologie

Zl. 188.857/1-II/B/8/00

Genehmigungszeichen: 1, 5, 6 (E12) 01 6101

3. ZUSATZBESCHIED
zum Typengenehmigungsbescheid für
Teile und Ausrüstungsgegenstände
für Kraftfahrzeuge und Anhänger

Zl.: 188.857/1-I/7/92 vom: 10.03.1993

für: Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorie 1 und 5, zkw 470.15

An

Zizala Lichtsysteme GmbH.

Scheibbser Straße 17

A-3250 Wieselburg

Der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie erläßt über den von Ihnen am 12.07.2000 gestellten Antrag auf **zusätzliche** Genehmigung der abgeänderten Type des Fahrtrichtungsanzeigers der Kategorie 1, 5 und 6 mit der firmenmäßigen Typenbezeichnung zkw 470.15 den nachstehenden

B E S C H E I D :

Spruch:

1. Der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie genehmigt gemäß § 35 des KFG 1967 unter Anwendung der Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung (BGBl.Nr. 177/1971) zusätzlich zu der unter Zl. 188.857/1-I/7/92 vom 10.03.1993, Genehmigungszeichen 1, 5 (E12) 01 6101 genehmigten Type und ihren Ausführungsformen und unter den im Punkt 4 angeführten Bedingungen die im Punkt 5 beschriebene und im Punkt 6 durch eine Zeichnung dargestellte Abänderung der genehmigten Type.



REPUBLIK ÖSTERREICH

Bundesministerium für
Verkehr, Innovation und Technologie



Mitteilung

ausfertigende Stelle:

**BUNDESMINISTERIUM FÜR VERKEHR,
INNOVATION UND TECHNOLOGIE,
Radetzkystraße 2, A-1031 Wien**

über die —Genehmigung

- Erweiterung der Genehmigung
- Versagung der Genehmigung
- Zurücknahme der Genehmigung
- endgültige Einstellung der Produktion²⁾

für einen Typ eines Fahrtrichtungsanzeigers nach der
Regelung Nr. 6

Communication

issued by:

**BUNDESMINISTERIUM FÜR VERKEHR,
INNOVATION UND TECHNOLOGIE,
Radetzkystraße 2, A-1031 Wien**

concerning: —Approval granted

- Approval extended
- Approval refused
- Approval withdrawn
- Production definitely discontinued²⁾

of a type of direction indicator pursuant to Regulation n° 6

Zl.: 188.857/I-11/B/8/00

Nummer der Genehmigung 01 6101

Approval n°.....

Nummer der Erweiterung III

Extension n°.....

- | | | |
|----|--|---|
| 1. | Fabrik- oder Handelsmarke der Einrichtung
Trade name or mark of the device | ZKW oder HELLA |
| 2. | Bezeichnung des Typs der Einrichtung durch den Hersteller
Manufacturer's name for the type of device | 470.15 |
| 3. | Name und Anschrift des Herstellers
Manufacturer's name and address | Zizala Lichtsysteme GmbH,
A-3250 Wieselburg, Scheibser Str. 17 |
| 4. | Gegebenenfalls Name und Anschrift des Vertreters des Herstellers
If applicable, name and address of manufacturer's representative | --- |
| 5. | Zur Genehmigung vorgelegt am
Submitted for approval on | 12.07.2000 |
| 6. | Technischer Dienst, der die Prüfungen für die Genehmigung durchführt
Technical service responsible for conducting approval tests | Bundesprüfanstalt für Kraftfahrzeuge,
A-1210 Wien |
| 7. | Datum des Gutachtens des technischen Dienstes
Date of test report issued by that service | 09.09.1999 |
| 8. | Nummer des Gutachtens des technischen Dienstes
Number of test report issued by that service | 253.344/99/Wt/Schä |

Gemäß Bundesverwaltungs-Abgabenverordnung 1983, Tarifpost 297 sind S 1.200,-- zu entrichten.

2. Firmenmäßige Bezeichnung der zusätzlichen Ausführungsform:
wie Grundtype
3. Name und Wohnort des Erzeugers:
Zizala Lichtsysteme GmbH.
Scheibbser Straße 17
A-3250 Wieselburg
4. Bedingungen:
Es gelten die Bedingungen des Bescheides Zl. 188.857/1-I/7/92 vom 10.03.93 sinngemäß.
5. Technische Beschreibung der Abweichungen der zusätzlichen Ausführungsform:
Wahlweise mit oder ohne Dichtung.
Wahlweise mit oder ohne Belüftungsöffnung.
6. Genehmigte Maßzeichnung der zusätzlichen Ausführungsform:
Typ 470.15

Begründung:

Bei der am 25.07.2000 durchgeführten Prüfung wurde festgestellt, daß die zusätzlich zu genehmigende Abänderung der Type den Bestimmungen des § 35 KFG 1967 und der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung entspricht. Sie war daher unter den im Punkt 4 angeführten Bedingungen zu genehmigen. Die Bundesverwaltungsabgabe wurde entrichtet.

Wien, 26.07.2000
Für den Bundesminister:

Dr. M. Steinfelder
Ministerialrat



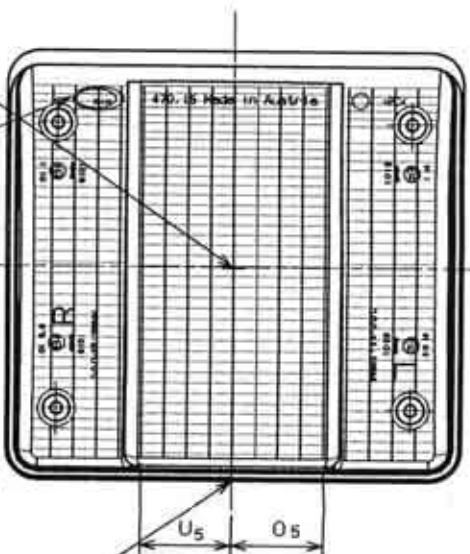
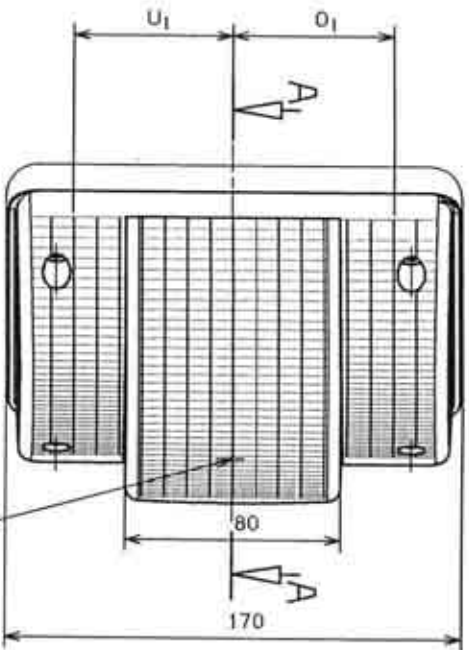
Zl.: 188.857/1-II/B/8/00

9. Kurze Beschreibung:³⁾
Concise description:³⁾
- Kategorie 1/1a/1b/2a/2b/3/4/5/6²⁾
 - Category 1/1a/1b/2a/2b/3/4/5/6²⁾
 - Zahl und Kategorie der Glühlampen **1 x P 21 W**
 - Number and category of filament lamp(s)
10. Stelle, an der das Genehmigungszeichen angebracht ist
Position of the approval mark **An der Streuscheibe**
11. Gründe für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend)
Reasons for extension (if applicable) **- Wahlweise mit oder ohne Dichtring.
- Wahlweise mit oder ohne Belüftungsöffnung.**
12. Die Genehmigung wird erteilt/erweitert/versagt/zurückgenommen²⁾
Approval granted/extended/refused/withdrawn²⁾
13. Ort
Place **Wien**
14. Datum
Date **26.07.2000**
15. Unterschrift
Signature **MR Dr. M. Steinfelder**
16. Die Liste der Unterlagen, die bei der Behörde hinterlegt sind, welche die Genehmigung erteilt hat, und die auf Anfrage erhältlich sind, ist dieser Mitteilung beigelegt.

The list of documents deposited with the Administrative Service which has granted approval is annexed to this communication and may be obtained on request.

- 1) Kennzahl des Landes, das die Genehmigung erteilt/erweitert/versagt/zurückgenommen hat (siehe die Vorschriften über die Genehmigung in der Regelung).
- 2) Nichtzutreffendes streichen.
- 3) Bei Leuchten mit nicht auswechselbaren Lichtquellen Zahl und Gesamtleistung der Lichtquellen angeben.
- 1) Distinguishing number of the country which has granted/extended/refused/withdrawn approval (see approval provisions in the Regulation).
- 2) Strike out what does not apply.
- 3) For lamps with non-replaceable light sources indicate the number and the total wattage of the light sources.

ANSICHT X



Zu Zahl: 188.857/1-II/B/8/00
 Genehmigungszeichen: 1.5.6  01 6101
 Genehmigt mit Zusatz-Genehmigungsbecheid vom 26.07.2000

Für den Bundesminister für
 Verkehr, Innovation und Technologie
 MR Dr. Manfred Steinleider

GENEHMIGUNGSFELD

FAHRRICHTUNGSANZEIGER

Reg. 6, Kat. 1, Su. 6 und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5

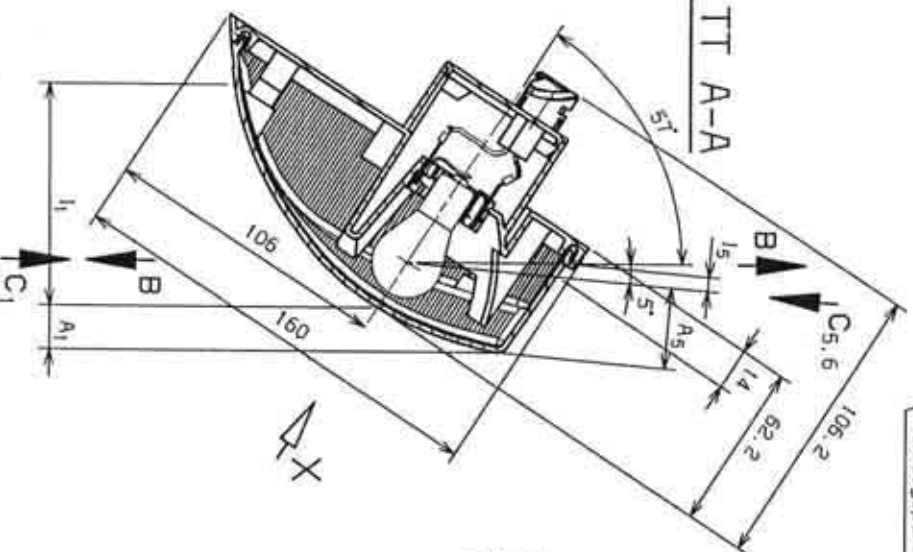
B = Bezugsachse parallel zur Fahrzeuglängs-
 mittelebene und parallel zur Fahrbahn.

BESTÜCKUNG:
 Glühlampe P21W ECE R-37

Leuchte auf Umschlag jeweils an der rechten
 oder linken Seite des Fahrzeuges anbringbar
 (Darstellung für linke Anbaulage)

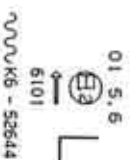
C₁ = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden
 Fläche (Gruppe 1)
 C_{5.6} = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden
 Fläche (Gruppe 5, 6)
 und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5

SCHNITT A-A



DETAIL GENEHMIGUNGSZEICHEN

M 1:1



52544

Gezeichnet	Datum	Name
27-06-2000		Hiesberger

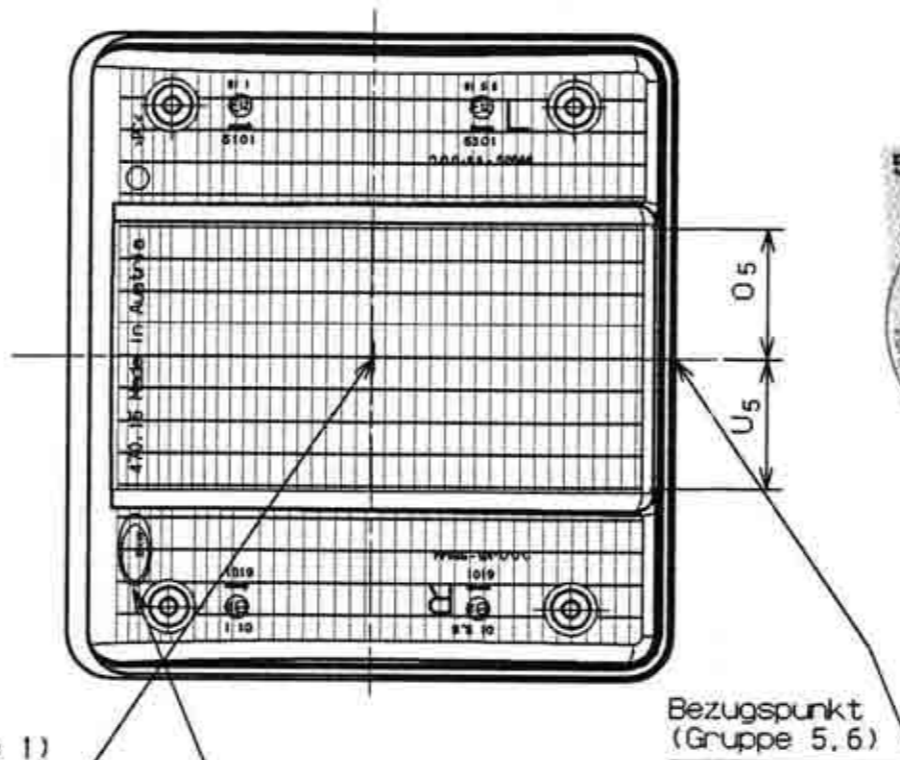
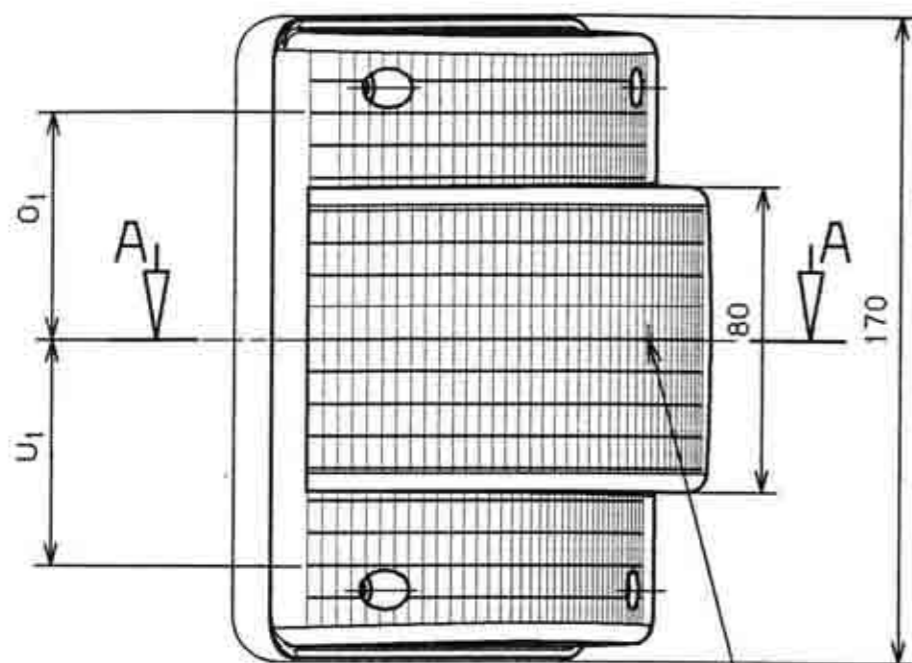
Hersteller	Katalog Nr.	470.15.000.00	470.25.000.00
ZUKA	470.15.000.01	470.25.000.01	470.25.000.01
	470.15.000.02	470.25.000.02	470.25.000.02
	470.15.000.03	470.25.000.03	470.25.000.03
	470.15.000.04	470.25.000.04	470.25.000.04

ZUKA
 LEUCHTEBAU
 HILFENBURG 10

TYP 470.15

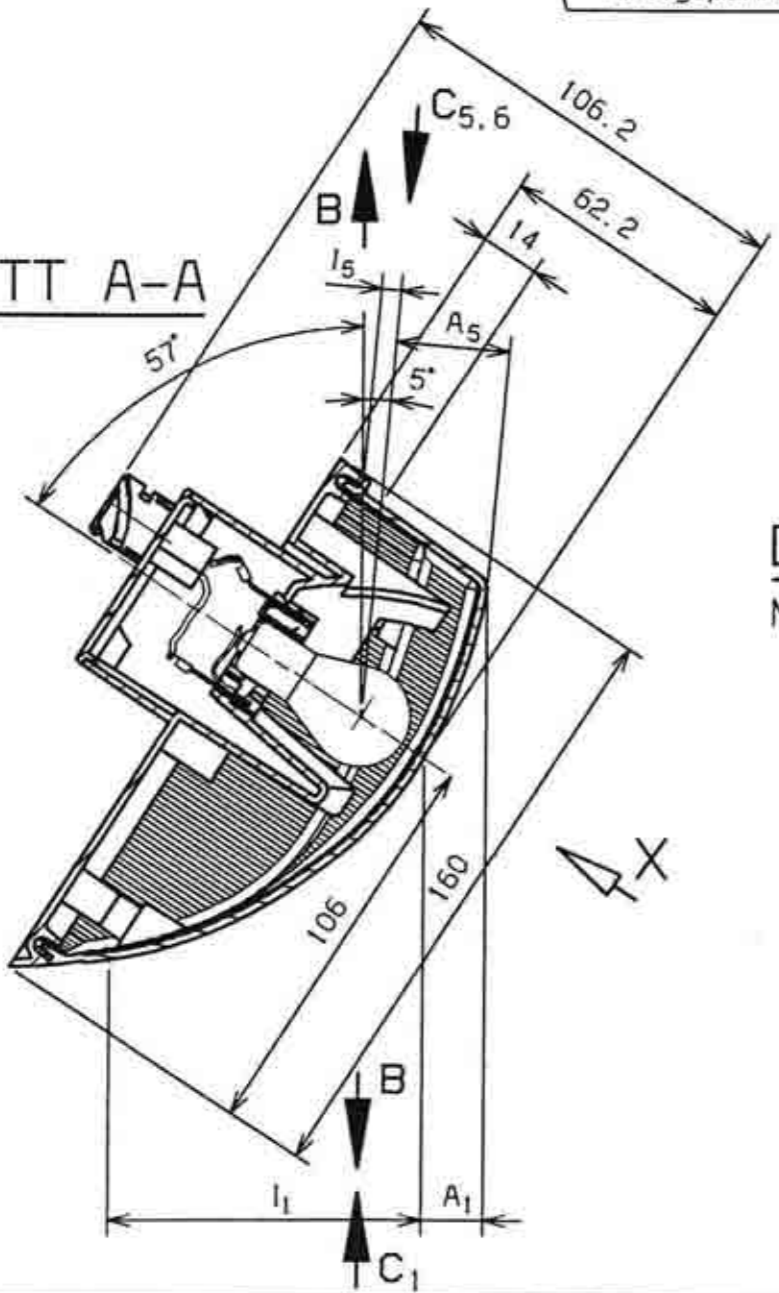
ANSICHT X

GENEHMIGUNGSFELD



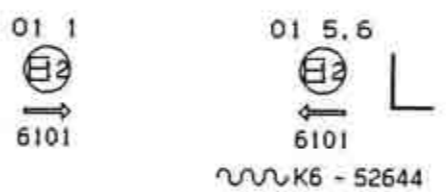
Zu Zahl: 188.857/1-II/B/8/00
 Genehmigungszeichen: 1,5,6 E 01 6101
 Genehmigt mit Zusatz-Genehmigungsbescheid vom 26.07.2000
 Für den Bundesminister für
 Verkehr, Innovation und Technologie
Manfred Steinfelder
 MR Dr. Manfred Steinfelder

SCHNITT A-A



DETAIL GENEHMIGUNGSZEICHEN

M1:1



FAHRTRICHTUNGSANZEIGER

Reg. 6, Kat. 1, 5u. 6 und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5

B = Bezugsachse parallel zur Fahrzeuglängsmittellebene und parallel zur Fahrbahn.

BESTÜCKUNG:

Glühlampe P21W ECE R-37

Leuchte auf Umschlag jeweils an der rechten oder linken Seite des Fahrzeuges anbringbar (Darstellung für linke Anbaulage)

C₁ = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden Fläche (Gruppe 1)

C_{5,6} = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden Fläche (Gruppe 5,6) und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5

	Datum	Name		
gezeichnet	27-06-2000	Hiesberger		
geprüft				
Maßstab 1:2	Katalog Nr.	470.15.000.00	470.25.000.00	
		470.15.000.01	470.25.000.01	
		470.15.000.02	470.26.000.00	
		470.15.000.03	470.26.000.01	
		470.15.000.04		
		TYP 470.15		
Zizala LICHTSYSTEME GmbH Wieselburg NO				



REPUBLIK ÖSTERREICH

Bundesministerium für
Wissenschaft und Verkehr

Zl. 188.857/1-II/B/8/99

An
Zizala Lichtsysteme GmbH.
Scheibbsner Straße 17
A-3250 Wieselburg

Auf Grund Ihres Ansuchens vom 10.09.99, Z. Bru/A, um Zusatzgenehmigung der von Ihnen erzeugten Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorie 1 und 5, Type zkw 470.15 nach der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung, BGBl.Nr. 177/1971, übermittelt das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr in der Anlage den gegenständlichen Typengenehmigungsbescheid und eine Kopie der hierüber ergangenen Mitteilung.

Wien, 14.09.1999

Für den Bundesminister:

MR Dr. M. Steinfelder

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Graf



REPUBLIK ÖSTERREICH

Bundesministerium für
Wissenschaft und Verkehr

Zl. 188.857/1-II/B/8/99

Genehmigungszeichen: 1, 5, 6 (E12) 01 6101

2. ZUSATZBESCHEID
zum Typengenehmigungsbescheid für
Teile und Ausrüstungsgegenstände
für Kraftfahrzeuge und Anhänger

Zl.: 188.857/1-I/7/92 vom: 10.03.1993

für: Fahrtrichtungsanzeiger der Kategorie 1 und 5, zkw 470.15

An
Zizala Lichtsysteme GmbH.
Scheibbser Straße 17
A-3250 Wieselburg

Der Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr erläßt über den von Ihnen am 10.09.1999 gestellten Antrag auf **zusätzliche** Genehmigung der abgeänderten Type des Fahrtrichtungsanzeigers der Kategorie 1 und 5 mit der firmenmäßigen Typenbezeichnung zkw 470.15 den nachstehenden

B E S C H E I D :

Spruch:

1. Der Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr genehmigt gemäß § 35 des KFG 1967 unter Anwendung der Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung (BGBl.Nr. 177/1971) zusätzlich zu der unter Zl. 188.857/1-I/7/92 vom 10.03.1993, Genehmigungszeichen 1, 5 (E12) 01 6101 genehmigten Type und ihren Ausführungsformen und unter den im Punkt 4 angeführten Bedingungen die im Punkt 5 beschriebene und im Punkt 6 durch eine Zeichnung dargestellte Abänderung der genehmigten Type.

Gemäß Bundesverwaltungs-Abgabenverordnung 1983, Tarifpost 297 sind S 800,- zu entrichten.

2. Firmenmäßige Bezeichnung der zusätzlichen Ausführungsform:
wie Grundtype
3. Name und Wohnort des Erzeugers:
Zizala Lichtsysteme GmbH.
Scheibbser Straße 17
A-3250 Wieselburg
4. Bedingungen:
Es gelten die Bedingungen des Bescheides Zl. 188.857/1-I/7/92 vom 10.03.93 sinngemäß.
5. Technische Beschreibung der Abweichungen der zusätzlichen Ausführungsform:
Erweiterung auf Anbauanlage der Kategorie 6
6. Genehmigte Maßzeichnung der zusätzlichen Ausführungsform:
470.15.000.00

Begründung:

Bei der am 13.09.1999 durchgeführten Prüfung wurde festgestellt, daß die zusätzlich zu genehmigende Abänderung der Type den Bestimmungen des § 35 KFG 1967 und der (den) Regelung(en) Nr. 6.01 zum Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung entspricht. Sie war daher unter den im Punkt 4 angeführten Bedingungen zu genehmigen. Die Bundesverwaltungsabgabe wurde entrichtet.



Wien, 14.09.999
Für den Bundesminister:

Dr. M. Steinfelder

Dr. M. Steinfelder
Ministerialrat



REPUBLIK ÖSTERREICH

Bundesministerium für
Wissenschaft und Verkehr



Mitteilung

ausfertigende Stelle:

**BUNDESMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT
UND VERKEHR, Radetzkystraße 2, A-1031 Wien**

- über die — Genehmigung
- Erweiterung der Genehmigung
 - ~~Versagung der Genehmigung~~
 - ~~Zurücknahme der Genehmigung~~
 - ~~endgültige Einstellung der Produktion~~²⁾

für einen Typ eines Fahrtrichtungsanzeigers nach der
Regelung Nr. 6

Communication

issued by:

**BUNDESMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT
UND VERKEHR, Radetzkystraße 2, A-1031 Wien**

- concerning: — Approval granted
- Approval extended
 - ~~Approval refused~~
 - ~~Approval withdrawn~~
 - ~~Production definitely discontinued~~²⁾

of a type of direction indicator pursuant to Regulation n° 6

Zl.: 188.857/1-II/B/8/99

Nummer der Genehmigung **01 6101**
Approval n°

Nummer der Erweiterung **II**
Extension n°

- | | | |
|----|--|--|
| 1. | Fabrik- oder Handelsmarke der Einrichtung
Trade name or mark of the device | ZKW oder HELLA |
| 2. | Bezeichnung des Typs der Einrichtung durch den Hersteller
Manufacturer's name for the type of device | 470.15 |
| 3. | Name und Anschrift des Herstellers
Manufacturer's name and address | Zizala Lichtsysteme GmbH.
A-3250 Wiesburg, Scheibbs Str. 17 |
| 4. | Gegebenenfalls Name und Anschrift des Vertreters des Herstellers
If applicable, name and address of manufacturer's representative | --- |
| 5. | Zur Genehmigung vorgelegt am
Submitted for approval on | 10.09.1999 |
| 6. | Technischer Dienst, der die Prüfungen für die Genehmigung durchführt
Technical service responsible for conducting approval tests | Bundesprüfanstalt für Kraftfahrzeuge,
A-1210 Wien |
| 7. | Datum des Gutachtens des technischen Dienstes
Date of test report issued by that service | 09.09.1999 |
| 8. | Nummer des Gutachtens des technischen Dienstes
Number of test report issued by that service | 253.344/99/Wt/Schä |

Zl.: 188.857/1-II/B/8/99

9. Kurze Beschreibung:³⁾
Concise description:³⁾
- Kategorie 1/1a/1b/2a/2b/3/4/5/6²⁾
- Category 1/1a/1b/2a/2b/3/4/5/6²⁾
- Zahl und Kategorie der Glühlampen **1 x P 21 W**
- Number and category of filament lamp(s)
10. Stelle, an der das Genehmigungszeichen angebracht ist **An der Streuscheibe**
Position of the approval mark
11. Gründe für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend) **Erweiterung auf Anbauanlage der Kategorie 6**
Reasons for extension (if applicable)
12. Die Genehmigung wird erteilt/erweitert/versagt/zurückgenommen²⁾ **Wien**
Approval granted/extended/refused/withdrawn²⁾
13. Ort
Place
14. Datum **14.09.1999**
Date
15. Unterschrift **MR Dr. M. Steinfelder**
Signature
16. Die Liste der Unterlagen, die bei der Behörde hinterlegt sind, welche die Genehmigung erteilt hat, und die auf Anfrage erhältlich sind, ist dieser Mitteilung beigelegt.

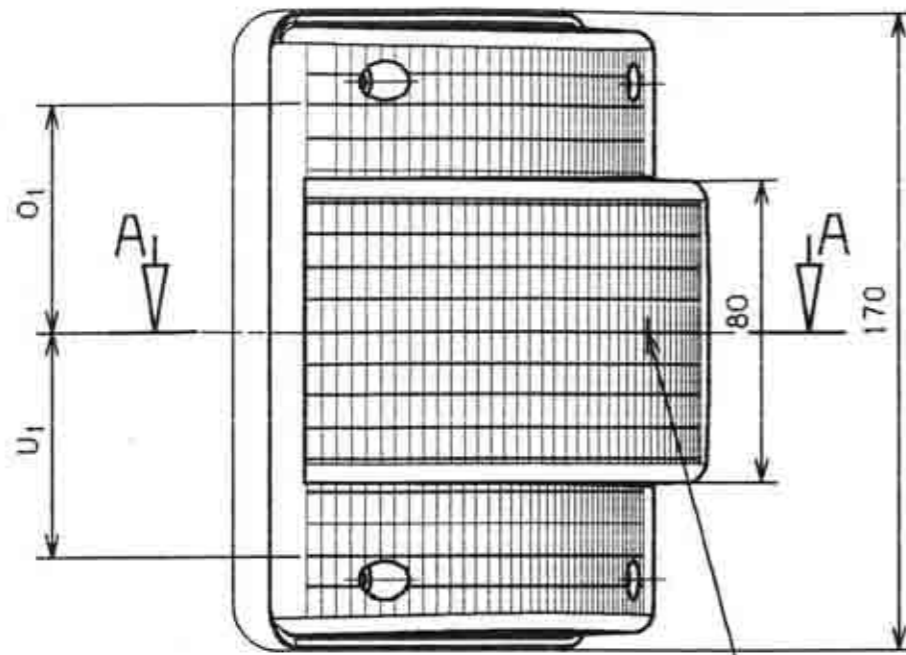


The list of documents deposited with the Administrative Service which has granted approval is annexed to this communication and may be obtained on request.

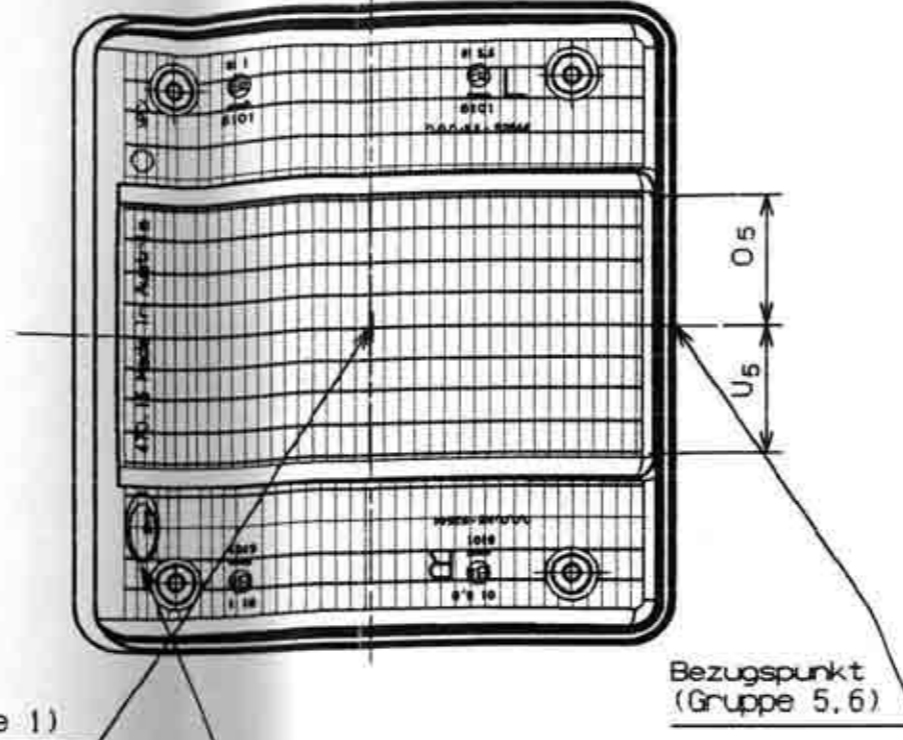
1) Kennzahl des Landes, das die Genehmigung erteilt/erweitert/versagt/zurückgenommen hat (siehe die Vorschriften über die Genehmigung in der Regelung).
2) Nichtzutreffendes streichen.
3) Bei Leuchten mit nicht auswechselbaren Lichtquellen Zahl und Gesamtleistung der Lichtquellen angeben.

1) Distinguishing number of the country which has granted/extended/refused/withdrawn approval (see approval provisions in the Regulation).
2) Strike out what does not apply.
3) For lamps with non-replaceable light sources indicate the number and the total wattage of the light sources.

ANSICHT X



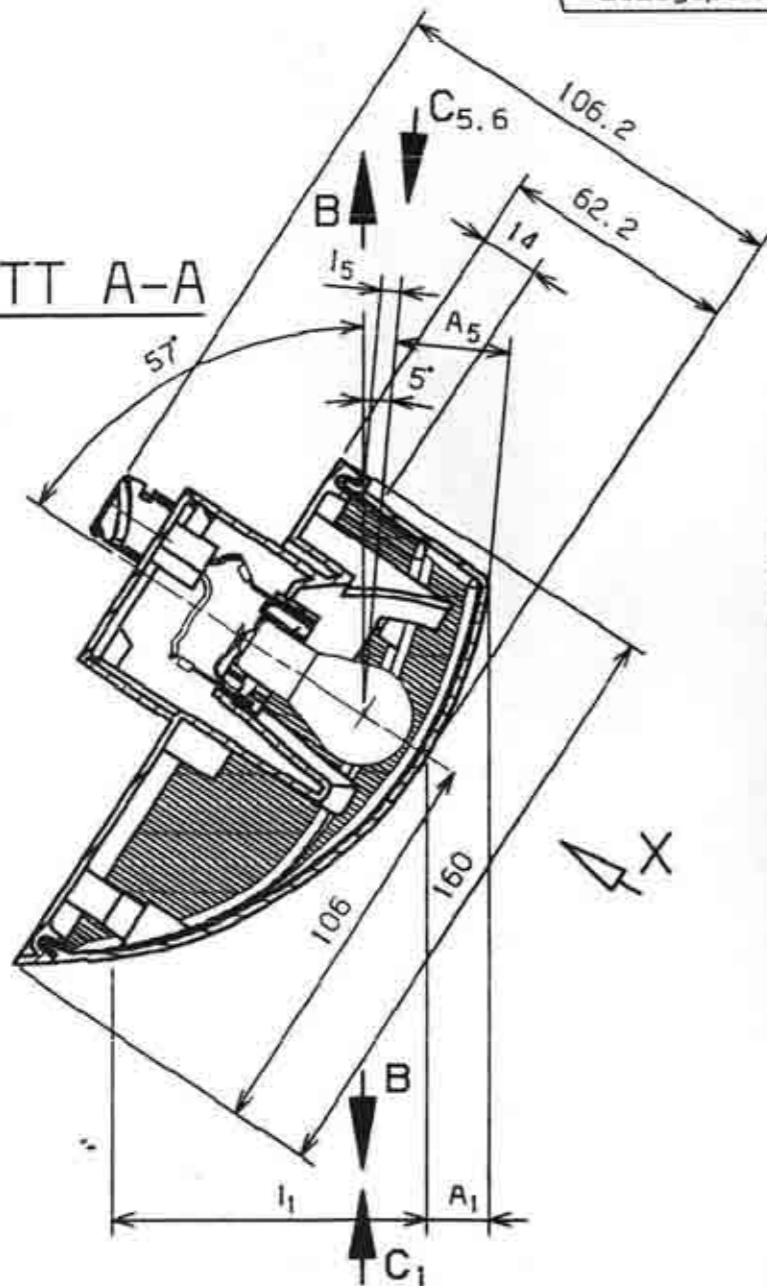
Bezugspunkt (Gruppe 1)



Bezugspunkt (Gruppe 5, 6)

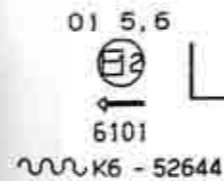
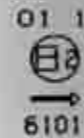
wahlweise mit ZKW- oder HELLA-Logo

SCHNITT A-A



DETAIL GENEHMIGUNGSZEICHEN

M1:1



GENEHMIGUNGSFELD

Zu Zahl: 188.857/1-U/B/2/99
 Genehmigungs-Zeichen: 1,5,6 (E2) 016101
 Genehmigt
 mit Zusatz-Genehmigungsbescheid
 vom 14.09.1999
 Für den Bundesminister für
 Wissenschaft und Verkehr
 Dr. Hellmuth
 Minister

FAHRTRICHTUNGSANZEIGER

Reg. 6, Kat. 1, 5u. 6 und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5

B = Bezugsachse parallel zur Fahrzeuglängs-
 mittelebene und parallel zur Fahrbahn.

BESTÜCKUNG:
 Glühlampe P21W ECE R-37

Leuchte auf Umschlag jeweils an der rechten
 oder linken Seite des Fahrzeuges anbringbar
 (Darstellung für linke Anbaulage)

C₁ = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden
 Fläche (Gruppe 1)
 C_{5,6} = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden
 Fläche (Gruppe 5,6)
 und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5



	Datum	Name
gezeichnet	08-09-1999	Hiesberger
geprüft		
Maßstab	Katalog Nr.	
1:2	470.15.000.00	
ZKW Zizala LICHTSYSTEME GmbH Wieselburg NO	TYP 470.15	



1. Nachtrag zu
LNr. 7520, 9. September 1999
Seite 1 von 5

1. Nachtrag zum
PRÜFBERICHT

über die Prüfung eines
Fahrtrichtungsanzeigers
der Kategorie 6
der Marke/Type
ZKW 470.15

gemäß ECE-Regelung 6.01 Erg.7

Dieser Nachtrag besteht aus 5 Seiten und einer Zeichnung
(Anlage 1).

Dieser Nachtrag darf ohne schriftliche Zustimmung der
Bundesprüfanstalt für Kraftfahrzeuge nicht auszugsweise
vervielfältigt werden.

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfmuster.

Datum: 9. September 1999

LNr.: 7520
ENr.: 1744/99
ANr.: 253.344/99/Wt/Schä

Antragsteller:

Zizala Lichtsysteme
Gesellschaft m.b.H

Scheibbsenerstraße 17
3250 Wieselburg

Dient nur zur Vorlage bei(m):

Bundesministerium für Wissen-
schaft und Verkehr

Radetzkystraße 2
1030 WIEN



1. Nachtrag zu
LNr. 7520, 9. September 1999
Seite 2 von 5

ERZEUGER (Angabe des
Antragstellers): Zizala Lichtsysteme Gesellschaft m.b.H.,
Scheibbsstraße 17, 3250 Wieselburg

Grund des Nachtrages: zusätzliche Prüfung des Fahrtrichtungsan-
zeigers bzgl. Kategorie 6

Form: siehe Zeichnung Anlage 1

Aufschriften: Abschlußscheibe: ZKW 470.15 Made in Austria >PC<
01 1 01 5,6
E12 E12
--> <--
6101 6101
~ K6-52644

Neben der Lampenfassung: P21W

Eingangsdatum der Prüfmuster: 08.09.1999

Datum der Prüfung: 09.09.1999

Verwendete Meßgeräte und Einrichtungen:

Scheinwerferaufspanneinrichtung: DÖBELE mit horizontaler und
vertikaler Verschwenkmöglichkeit
Meßunsicherheit: horizontal etwa $\pm 0,05^\circ$
vertikal etwa $\pm 0,01^\circ$

Beleuchtungsstärkemeßgerät: LMT S-1000
mit Photometerkopf SP30SOT
Meßunsicherheit: etwa $\pm 3\%$

Farbmessgerät: Dreibereichsfarbmeßgerät
LMT C-2000
Meßunsicherheit: etwa $\pm 0,005$ für x und y
entsprechend den Bestimmungen
der ECE-Regelung 37.03 Erg. 9

Prüflampe: Kategorie: siehe jeweiliges Meßblatt
Unsicherheit für den Lichtstrom: etwa $\pm 3\%$

Meßgerät f. d. Prüflampenstrom: PHILIPS PM 2528
Meßunsicherheit: etwa $\pm 0,1\%$



1. Nachtrag zu
LNr. 7520, 9. September 1999
Seite 3 von 5

FAHRTRICHTUNGSANZEIGER
der Kategorie 6

Marke/Type: ZKW 470.15
Glühlampe: Prüflampe der Kategorie P21W
Anbau der Leuchte: Normalanbau rechts
Prüfung gem. ECE-Regelung Nr. 6.01 Erg.7

		Meßwerte der Lichtstärke in cd (Mindestlichtstärke in cd in Klammern) H O R I Z O N T A L W I N K E L					
		+ 5°	+ 10°	+ 20°	30°	+ 60°	
V E R T I K A L W I N K E L	+30°	(10) 18,2				(10) 15,2	M u s t e r 1
	+20°				(15) 13,9		
	+10°	(20) 37,3	(20) 34,9				
	+5°	(30) 50,7	(30) 49,1				
	0°	(50) 58,6	(40) 49,9	(20) 79,5			
	-5°	(30) 52,6	(30) 49,4	(20) 69,9	(10) 76,2	(10) 46,9	
I N K E L	+30°	(10) 13,8				(10) 12,3	M u s t e r 2
	+20°				(15) 43,9		
	+10°	(20) 36,7	(20) 34,2				
	+5°	(30) 46,4	(30) 47,8				
	0°	(50) 57,7	(40) 52,8	(20) 75,6			
	-5°	(30) 51,1	(30) 49,6	(20) 71,3	(10) 75,4	(10) 47,6	

Der Höchstwert der Lichtstärke von 200 cd wird im Bereich ca. $h=-10^\circ$ bis ca. $h=+15^\circ$ zur Bezugsachse des Fahrtrichtungsanzeigers der Kategorie 1 überschritten und im Bereich bis ca. $h=-170^\circ$ zur Bezugsachse des Fahrtrichtungsanzeigers der Kategorie 6 nicht überschritten. Die Mindestlichtstärke von 0,6 cd wird im gesamten vorgeschriebenen Sichtbarkeitsbereich nicht unterschritten; die Lichtstärkeverteilung ist genügend gleichmäßig.
Die Lichtfarbe gelb entspricht den Anforderungen dieser Regelung.

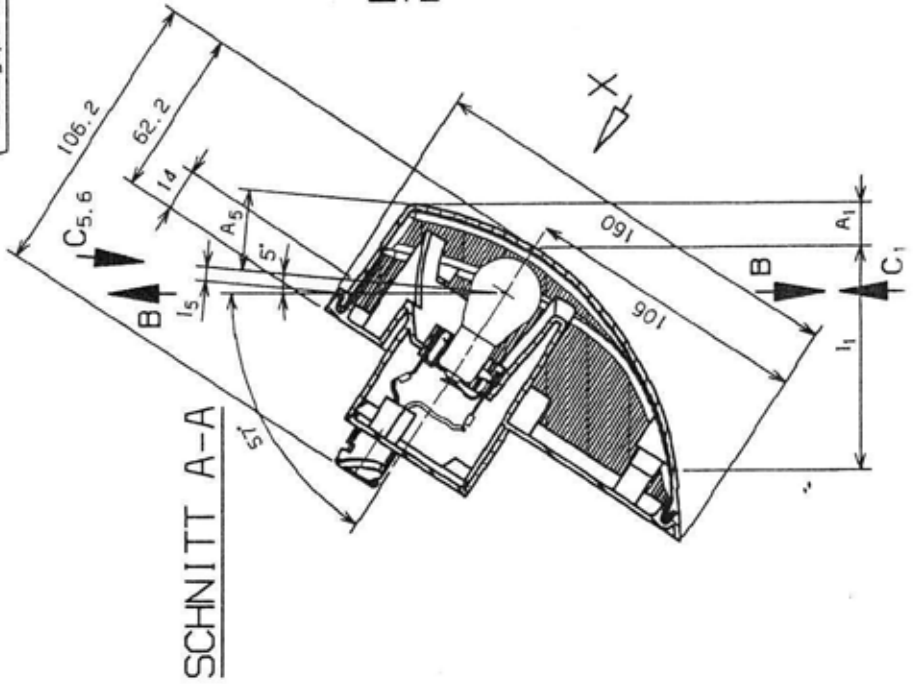
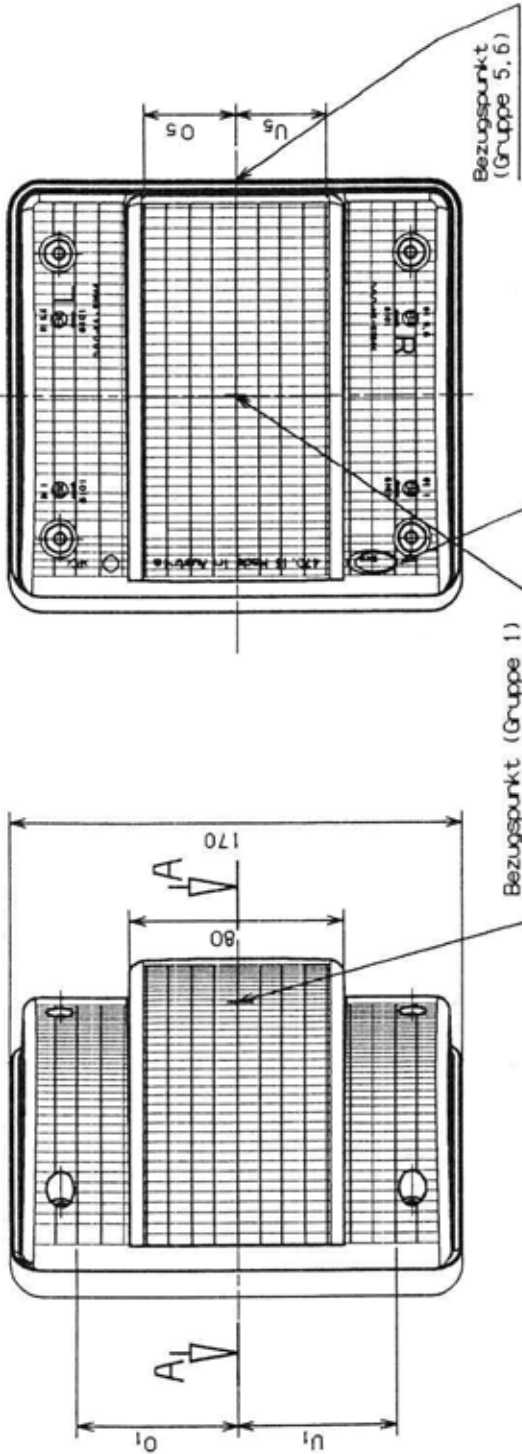

 FAHRTRICHTUNGSANZEIGER
 der Kategorie 6

Marke/Type: ZKW 470.15
 Glühlampe: Prüflampe der Kategorie P21W
 Anbau der Leuchte: Normalanbau links
 Prüfung gem. ECE-Regelung Nr. 6.01 Erg.7

		Meßwerte der Lichtstärke in cd (Mindestlichtstärke in cd in Klammern) H O R I Z O N T A L W I N K E L					
		+ 5°	+ 10°	+ 20°	30°	+ 60°	
V E R T I K A L W I N K E L	+30°	(10) 20,0				(10) 22,3	M u s t e r 1
	+20°				(15) 39,8		
	+10°	(20) 38,5	(20) 36,7				
	+5°	(30) 52,6	(30) 49,4				
	0°	(50) 66,6	(40) 52,9	(20) 71,5			
	-5°	(30) 50,7	(30) 49,1	(20) 67,0	(10) 73,9	(10) 47,3	
I N K L W I N K E L	+30°	(10) 18,4				(10) 22,2	M u s t e r 2
	+20°				(15) 45,5		
	+10°	(20) 39,7	(20) 37,7				
	+5°	(30) 51,1	(30) 49,6				
	0°	(50) 57,7	(40) 52,8	(20) 75,6			
	-5°	(30) 46,4	(30) 47,8	(20) 69,2	(10) 77,8	(10) 51,8	

Der Höchstwert der Lichtstärke von 200 cd wird im Bereich ca. $h = -10^\circ$ bis ca. $h = +15^\circ$ zur Bezugsachse des Fahrtrichtungsanzeigers der Kategorie 1 überschritten und im Bereich bis ca. $h = -170^\circ$ zur Bezugsachse des Fahrtrichtungsanzeigers der Kategorie 6 nicht überschritten. Die Mindestlichtstärke von 0,6 cd wird im gesamten vorgeschriebenen Sichtbarkeitsbereich nicht unterschritten; die Lichtstärkeverteilung ist genügend gleichmäßig.
 Die Lichtfarbe gelb entspricht den Anforderungen dieser Regelung.

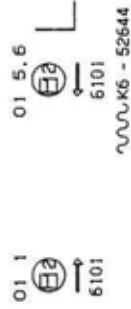
ANSICHT X



wahlweise mit ZKV- oder HELLA-Logo

DETAIL GENEHMIGUNGSZEICHEN

M1:1



GENEHMIGUNGSFELD

Anlage 1 zu L 7520/99



FAHRRICHTUNGSANZEIGER

Reg. 6. Kat. 1. 5u. 6 und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5

B = Bezugsachse parallel zur Fahrzeuglängsmittelenne und parallel zur Fahrbahn.

BESTÜCKUNG:
Glühlampe P21W ECE R-37

Leuchte auf Umschlag jeweils an der rechten oder linken Seite des Fahrzeuges anbringbar (Darstellung für linke Anbaulage)

C₁ = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden Fläche (Gruppe 1)

C_{5.6} = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden Fläche (Gruppe 5,6) und nach StVZO§54, Abs. 4, Nr. 5

Gezeichnet	Datum	Name
08-09-1999		Hiesberger
geprüft		

Hefttab. Katalog Nr.

1:2 470.15.000.00



TYP 470.15

BUNDESPRÜFANSTALT FÜR KFZ

Dient nur zur Vorlage beim:

Trauzlgasse 1
A-1210 WIEN

Bundesministerium für öffent-
liche Wirtschaft und Verkehr
Sekt. IV/Abt. 6

Antragsteller:
(Name, Adresse)

Z I Z A L A
Lichtsysteme GmbH
Scheibbserstraße 17
A-3250 WIESELBURG

Erzeuger:
(Name, Adresse)

w.o.

Artikelbezeichnung:

Fahrtrichtungsanzeiger

Typenbezeichnung:

470.15

Datum/Unterschrift:

2-8-94



ANTRAG AUF PRÜFUNG(EN) GEMÄSS

Nachtrag Kat. 6

- ECE KDV gem. § Sonstiges.....
- komplette Messung Teilmessung nur.....

ergänzend zu LNr.: L 7520 A.od. ENr.: 213.375/93/Ws/Mo

Der Antrag auf Prüfung ist vom Inhaber der Fabrik- oder Handelsmarke oder gegebenenfalls von seinem ordentlich bevollmächtigten Vertreter einzureichen; dem Antrag sind beigelegt:

- 1 Zeichnung,
die genügend Einzelheiten enthält, um die Feststellung des Typs zu ermöglichen. Aus der Zeichnung müssen die Anbaulagen und die Glühlampen ersichtlich sein.
- 1 Schaltplan bei Blinkgebern
- 1 kurzgefaßte technische Beschreibung
- 2 Muster bei Prüfung gem.ECE (bei Rückstrahlermessung gem. R 3 10 Muster)
- 1 Muster bei Prüfung gem.KDV (event. 2. Muster als Ersatz)
- 1 S 120,-- Stempelmarke
- zutreffendes bitte ankreuzen

Anhang 1

gilt für Prüfungen gem. ECE

- | Regelung Nr. | gilt für |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1, <input type="checkbox"/> 5, <input type="checkbox"/> 8, <input type="checkbox"/> 20, <input type="checkbox"/> 31 | Scheinwerfer für Abblend- u/ od. Fernlicht |
| <input type="checkbox"/> 19 | Nebelscheinwerfer
<input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> gelb |
| <input type="checkbox"/> 23 | Rückfahrcheinwerfer |
| <input type="checkbox"/> 57 | Scheinwerfer für Krafträder |
| <input type="checkbox"/> 3 | Rückstrahler
<input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> gelb <input type="checkbox"/> rot |
| <input type="checkbox"/> 4 | Kennzeichenbeleuchtung
für: <input type="checkbox"/> 340 x 240 mm <input type="checkbox"/> 520 x 120 mm
(bitte Skizze Anhang 3 ausfüllen) |
| <input checked="" type="checkbox"/> 6 | Fahrtrichtungsanzeiger
Gruppe: <input type="checkbox"/> 1, <input type="checkbox"/> 2a, <input type="checkbox"/> 2b, <input type="checkbox"/> 3, <input type="checkbox"/> 4, <input type="checkbox"/> 5 <input checked="" type="checkbox"/> 6 |
| <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> Begrenzungsleuchte
<input type="checkbox"/> eigene Leuchte <input type="checkbox"/> in Scheinwerfer eingebaut
<input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> hellgelb

<input type="checkbox"/> Schlußleuchte
<input type="checkbox"/> Umrißleuchte <input type="checkbox"/> weiß <input type="checkbox"/> rot
<input type="checkbox"/> Bremsleuchte
<input type="checkbox"/> ein <input type="checkbox"/> zwei Lichtstärkepegel |
| <input type="checkbox"/> 39 | Nebelschlußleuchte |
| <input type="checkbox"/> 50 | Begrenzungs-, Schluß-, Bremsleuchte, Fahrtrichtungsanzeiger, Kennzeichenbeleuchtung für Fahrräder mit Hilfsmotor und Krafträder |
| <input type="checkbox"/> | Warnleuchte
<input type="checkbox"/> Blitzlicht <input type="checkbox"/> Drehlicht
<input type="checkbox"/> ein <input type="checkbox"/> zwei Lichtstärkepegel
<input type="checkbox"/> gelb <input type="checkbox"/> blau |
| <input type="checkbox"/> | Sonstiges..... |
- zutreffendes bitte ankreuzen

ZKW

An das
Bundesministerium für
öffent. Wirtschaft u. Verkehr
Sektion Abt. 1/7

Radetzkystraße 2
A-1031 WIEN

ZIZALA
Lichtsysteme
GmbH

Scheibbser Straße 17
Postfach 66
A-3250 Wieselburg
Telefon (0 74 16) 505
Telefax (0 74 16) 505 ...

Ihr Schreiben

Unser Zeichen
Bru/A

☒ (0 74 16) 505 DW ...

08.09.99

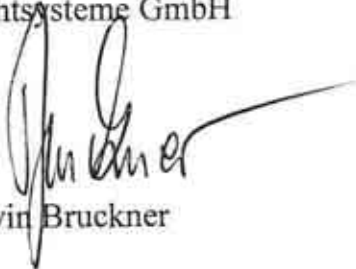
**Betrifft: Erweiterung der bestehenden Genehmigung
für Fahrtrichtungsanzeiger Typ 470.15
nach ECE-Reg. 6, Kat. 6
Genehmigungszeichen E12 016101**

Wir ersuchen um Erweiterung der bestehenden Genehmigung vom 11.03.1993,
Genehmigungszeichen E12 016101 auf Kategorie 6.

Die dazugehörigen Zeichnungen, die Meßprotokolle der BPA und eine
technische Beschreibung liegen unserem Ansuchen bei.

Mit freundlichen Grüßen

ZIZALA
Lichtsysteme GmbH



Erwin Bruckner

Beilagen: s.o.



FORMBLATT

für den Antrag auf Genehmigung einer Type von Teilen oder Ausrüstungsgegenständen von Fahrzeugen oder Anhängern

Gegenstand (Art, Verwendungszweck):

Fahrtrichtungsanzeiger

Antragsteller (Name und ordentlicher Wohnsitz oder Sitz):

Z I Z A L A
Lichtsysteme GmbH
Scheibbsnerstraße 17
A-3250 WIESELBURG

Erzeuger der Type (Name und ordentlicher Wohnsitz oder Sitz):

w.o.

Firmenmäßige Typenbezeichnung:

Fahrtrichtungsanzeiger

Zeichnungs Nr.:

470.15

Vorgelegte Prüfatteste:

Prüfblatt der Bundesprüfanstalt für Kraftfahrzeuge

vom:

Antragsnummer:

Technische Beschreibung des Gegenstandes:
(Art, Verwendungszweck)

Scheinwerfer:
Lichtaustrittsfläche
(Form, Größe)

Reflektor:
(Form, Größe)

Reflektierende Fläche:

Lampenfassung:
(Verbindung mit Reflektor)

Streuglas:
(Ausführung, Material, Farbe)

Sicherung gegen Verdrehung:

<u>Glühlampe:</u>	<u>Art (Norm)</u>	<u>Farbe</u>	<u>Watt</u>
bei Fernlicht			
bei Abblendlicht			
bei Begrenzungslicht			

Auf dem Streuglas ist vermerkt:



Blinkgeber für Fahrtrichtungsanzeiger und Warnblinken

Funktionsweise:

für Volt

Anzahl der gleichzeitig wirksamen Glühlampen

a) Bei Fahrtrichtungsanzeige Stück a Watt
(auf einer Seite)

b) bei Warnblinken Stück a Watt

Anzahl der Lichtausstrahlungen/Min. bei Nennspannung:

a)

b)

Auf dem Blinkgeber ist vermerkt:

Rückstrahler

Form:

Lichtaustrittsfläche: cm²

Seitenlänge:
(bei eckigen Rückstrahlern)

Ausbildung der hinteren, reflektierenden Fläche:
(Würfелеckpyramiden, Halbkugellinsen, oder dgl.)

Rückstrahlendes Material:

Farbe:

Fassung und Schutz der Rückseite gegen Feuchtigkeit und Staub:

Der Rückstrahler ist in eingebaut.

Auf dem Rückstrahler ist vermerkt:

Akustische Warnvorrichtungen:

Art:

Schallerzeugung durch:

Type Lautstärke in dB (A) bei V, atü Leistungsaufnahme in Watt Frequenz in Hz

Auf der Warnvorrichtung ist vermerkt:

Einrichtung zur Beleuchtung der Kennzeichentafel

Anzahl der Leuchten:

Lichtaustrittsfläche:
(Größe, Form, Material)

Glühlampen:

Die Kennzeichenleuchte ist im Gehäuse des eingebaut.

Lage der Leuchte zur Kennzeichentafel:

Stellung der Kennzeichenleuchte zur Kennzeichentafel nach

Zeichnungs-Nr.:

Auf der Kennzeichenleuchte ist vermerkt:

Begrenzungs-, Schluß-, Brems-, Blink-, Nebelschlußleuchte

Leuchtscheibe

(Form, Größe, Oberfläche,
innen/außen, Material, Farbe)

Form und Größe gemäß Zeichnung,
Material: PC gelb

Lichtsammellinse:

(Form, Größe)

Optik an der Innenseite der Leuchtkappe
mitgespritzt

Lichtaustrittsfläche:

Lichtaustritt ca. 155 x 165 mm

Glühlampen:

(Stück, Art, Watt, Sockel)

1 Stk. P 21 W nach ECE R-37

Gehäuse:

(Form, Größe, Material)

Form und Größe gemäß Zeichnung

Auf der Leuchte ist vermerkt:

Made in Austria, ZKW, TOP,
Genehmigungszeichen

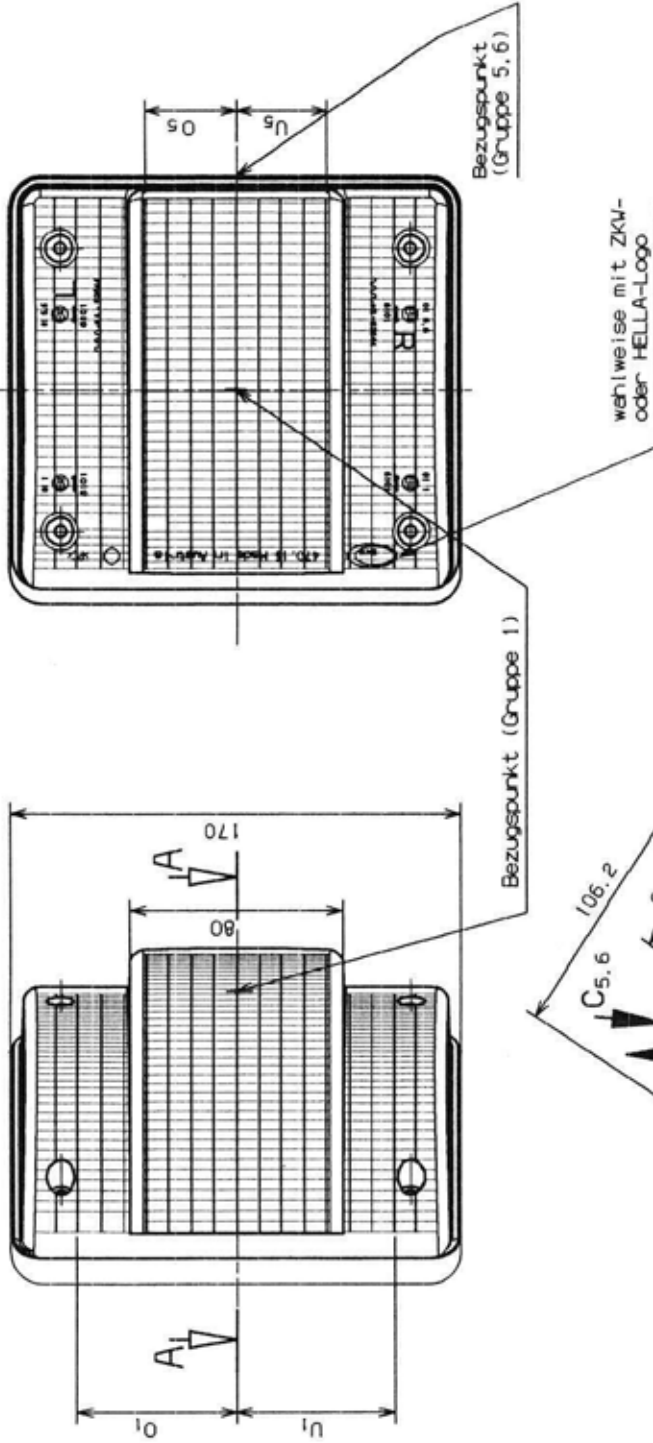
08.09.99



Firmenmäßige Zeichnung
des Bevollmächtigten

GENEHMIGUNGSFELD

ANSICHT X



FAHRTRICHTUNGSANZEIGER

Reg. 6, Kat. 1, Su. 6 und nach StVZO § 54, Abs. 4, Nr. 5

B = Bezugsachse parallel zur Fahrzeuglängsmittlebene und parallel zur Fahrbahn.

BESTÜCKUNG:

Glühlampe P21W ECE R-37

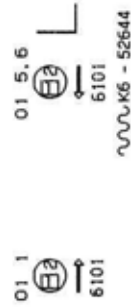
Leuchte auf Umschlag jeweils an der rechten oder linken Seite des Fahrzeuges anbringbar (Darstellung für linke Anbaulage)

C₁ = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden Fläche (Gruppe 1)

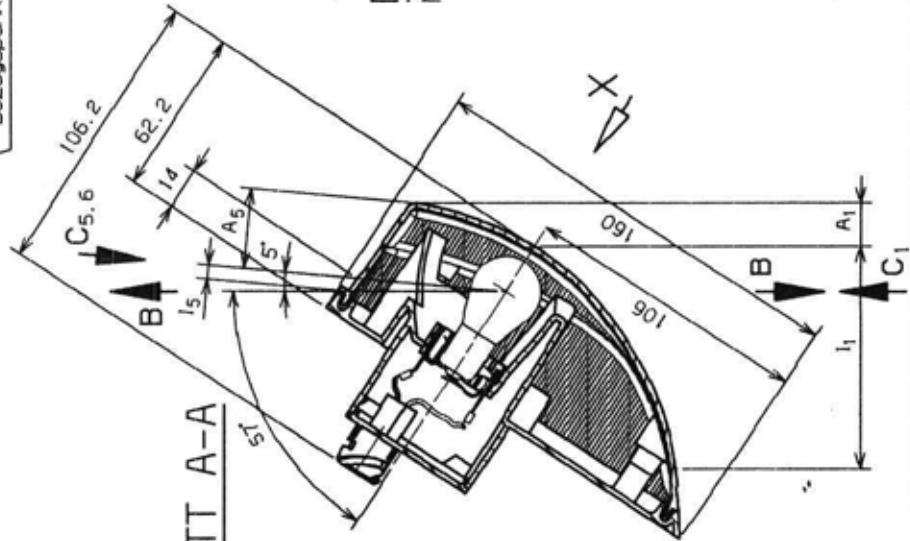
C_{5,6} = Beobachtungsrichtung zu leuchtenden Fläche (Gruppe 5, 6) und nach StVZO § 54, Abs. 4, Nr. 5

DETAIL GENEHMIGUNGSZEICHEN

M 1 : 1



SCHNITT A-A



bezeichnet	08-09-1999	Hiesberger
geprüft		

Maßstab Katalog Nr.

1:2

470.15.000.00



Zentrale
Leuchtenfabrik
Hiesberger AG

TYP 470.15